



Entomologische Mitteilungen Sachsen-Anhalt



Band 19 - Heft 1 - 2011



Entomologen-Vereinigung Sachsen-Anhalt e.V.

Entomologische Mitteilungen Sachsen-Anhalt

Entomologen-Vereinigung Sachsen-Anhalt e.V.

Band 19, Heft 1, Jahrgang 2011

Inhaltsverzeichnis

NICOLAI, B.: Weiterer Nachtrag zur Bockkäferfauna (Coleoptera, Cerambycidae) des NSG „Burger Holz“ bei Burg (Sachsen-Anhalt)	3
BÄSE, W.: <i>Aphthona violacea</i> (KOCH, 1803) in Sachsen-Anhalt (Col., Chrysomelidae)	6
NEUMANN, V. & SCHNITTER, P.: Vogelfraßplätze mit Hirschkäferresten (<i>Lucanus cervus</i> (LINNAEUS, 1758))	7
STROBL, P.: Bemerkenswerte Schmetterlingsfunde im Jahr 2010 in Sachsen-Anhalt (Lepidoptera)	11
BÄSE, K.: Nachweise makropterer Exemplare von <i>Hydrometra stagnorum</i> (LINNAEUS, 1758) und <i>Hydrometra gracilentata</i> HORVÁTH, 1899 in Sachsen-Anhalt (Heteroptera: Hydrometridae)	27
BÄSE, W. & MALCHAU, W.: Nachweise von <i>Chlorophorus sartor</i> (MÜLLER, 1766) in Sachsen-Anhalt (Col., Cerambycidae)	31
<u>Kurzmitteilung:</u> <i>Gasterocercus depressirostris</i> (FABRICIUS, 1792) (Coleoptera, Curculionidae) in Stendal	34

Herausgeber:

Entomologen-Vereinigung Sachsen-Anhalt e.V.

Geschäftsstelle: Republikstr. 38, 39218 Schönebeck, Tel. 03928-400 483

Bankverbindung: Kreissparkasse Dessau, Filiale Kavalierstr.

Kto.-Nr.: 37 300 067, BLZ 800 53 572

Redaktion: Dr. Werner Malchau

Bezug: ISSN 0948-4922, Bestellungen sind an die Geschäftsstelle zu richten. Der Preis pro Heft beträgt 4,- € (Doppelheft 8,- €) zuzügl. Porto, jährlich erscheint ein Band mit zwei Heften

Manuskripte: Manuskripte sollten den Normvorschriften entsprechen und sind möglichst auch auf Diskette an die Redaktion einzureichen. Für den Inhalt der Artikel zeichnen die Autoren verantwortlich. Die Schriftleitung behält sich redaktionelle Änderungen vor.

Herstellung: Vervielfältigung, Satz und Layout: BUNat, Büro für Umweltberatung und Naturschutz
Werner Malchau, Republikstr. 38, 39218 Schönebeck

Titelbild: Ein makropteres Männchen des Teichläufers *Hydrometra stagnorum* (LINNAEUS, 1758)
Foto: W. Kleinsteuber (siehe Beitrag K. BÄSE ab Seite 27)

www.evsa.de

Weiterer Nachtrag zur Bockkäferfauna (Coleoptera, Cerambycidae) des NSG „Burger Holz“ bei Burg (Sachsen-Anhalt)¹

von Bernd NICOLAI

Vorbemerkungen

In den Entomologischen Mitteilungen Sachsen-Anhalt erschienen kürzlich drei Berichte zur Bockkäferfauna des nordöstlich der Stadt Burg (Jerichower Land) gelegenen NSG „Burger Holz“ (SIERING & BEIER 2007, 2008, MALCHAU 2010). Darin weisen die Autoren mit aktuellen Beobachtungs- bzw. Sammelisten auf die relativ große Artenvielfalt des vergleichsweise kleinen Gebietes bezüglich dieser Coleopteren-Familie hin.

Das Burger Holz gehörte nun in früheren Jahren zu einem regelmäßigen Beobachtungsgebiet von interessierten Ornithologen einer Fachgruppe in Burg, meiner alten Heimatstadt. Neben der Avifauna (bemerkenswert waren hier insbes. Kraniche und Greifvögel) waren für einige Beobachter (Mario Birth, Dietmar Königstedt, Hartmut Krüger, Bernd Nicolai) auch die Coleopteren interessant. Die Anregung dazu kam vor allem von D. Königstedt (s. ROBEL & NICOLAI 1999), der sich seinerzeit und in Vorbereitung der Monographie von KLAUSNITZER & SANDER (1978), an der Königstedt selbst mitarbeitete, besonders für diese Gruppe interessierte. Die Belege kamen in die Sammlungen von Königstedt und Nicolai und befinden sich jetzt im Museum Heineanum in Halberstadt. Die Daten davon wurden nie publiziert, erscheinen mir aber in Anbetracht der oben genannten Publikationen nun mitteilenswert, da sie die Artenliste nicht unwesentlich erweitern. Außerdem wird so darauf hingewiesen, dass es im Gegensatz zur Bemerkung von MALCHAU (2010) doch einige „historische Angaben zum hier vorhandenen Arteninventar“ gibt.

Nachweise (1968 bis 1970)

Unter den im Burger Holz gesammelten Cerambyciden (s. Tab. 1) befinden sich Vertreter von 25 verschiedenen Arten mit jeweils 1 bis mehr als 10 Exemplare. Sie stammen überwiegend aus den Juni-Monaten der Jahre 1968, 1969 und 1970. Ausnahmsweise finden sich ein *Pogonocherus hispidus* vom 12. Mai 1969, *Acanthocinus aedilis* vom 26. Mai 1970, viele *Ergates faber* vom Juli 1968 (s.u.), *Leptura rubra* vom 18. Juli 1968, *Strangalia quadrifasciata* vom 13. Juli 1969 und *Pogonocherus fasciculatus* vom 3. September 1970. *Asemum striatum* ist mit Fundort Hohenseeden angegeben, der praktisch unweit östlich des Burger Holzes liegt. Vorkommen dieser Art sind somit auch im benachbarten Waldgebiet recht wahrscheinlich.

Diskussion

In der ersten publizierten Mitteilung zu Bockkäferfunden im Burger Holz nennen SIERING & BEIER (2007) insgesamt 23 Arten, wobei sie „von nur wenigen Stunden Untersuchungsdauer in den Monaten Juni und Juli“ schreiben. Mit dem ersten Nachtrag derselben Autoren

¹ Die Bezeichnung als NSG „Burger Holz“ sollte so beibehalten werden, wie es auch in der entsprechenden Verordnung vom 28.09.1990 steht (s. LANDESAMT FÜR UMWELTSCHUTZ 1997). So ist auch der früher allgemein benutzte Name für dieses Waldgebiet, das unter dieser Bezeichnung bekanntes Ausflugsziel der Einwohner der Stadt Burg war. Der u.a. von SIERING & BEIER (2007, 2008) und MALCHAU (2010) verwendete Name „Bürgerholz“ stammt wohl aus manchen Karten und steht ausgerechnet auch in dem abgedruckten Kartenausschnitt im Handbuch der Naturschutzgebiete (S. 113; LANDESAMT FÜR UMWELTSCHUTZ 1997).

(SIERING & BEIER 2008) wurde die Anzahl der Arten bereits auf 33 erhöht. MALCHAU (2010) konnte in seinem Nachtrag noch einmal vier weitere Arten hinzufügen und dazu 14 Arten bestätigen. Das waren zusammen 37 nachgewiesene Arten. In der hier mitgeteilten Liste befinden sich nun mindestens 25 Arten, von denen immerhin 12 bisher noch nicht in den o.g. Publikationen genannt wurden. Hinzugerechnet werden könnte praktisch noch eine weitere Art (*Asemum striatum*).

Die Anzahl für das Burger Holz nachgewiesener Vertreter der Cerambycidae beträgt damit 49 (-50) Arten, das sind mehr als 36 % aller in Sachsen-Anhalt bisher gefundenen Bockkäferarten. Davon finden sich immerhin 53 % in der Liste der gefährdeten Arten Sachsen-Anhalts (vgl. NEUMANN 2004), darunter der Kleine Scheibenbock *Phymatodes pusillus* und der Gefleckte Espenbock *Saperda perforata* sogar in der Kat. 1 („vom Aussterben bedroht“). Zwar liegen sämtliche hier publizierten Nachweise vier Jahrzehnte zurück, doch könnte mit den meisten Vorkommen auch heute noch gerechnet und bei intensiver Nachsuche vermutlich eine Bestätigung erbracht werden.

In Ergänzung der Diskussion zu *Leptura arcuata* bei MALCHAU (2010) kann hier angemerkt werden, dass der Eintrag des Vorkommens im Bezirk Magdeburg bei KLAUSNITZER & SANDER (1981) wahrscheinlich durch die Zuarbeit von D. Königstedt kam und sich in diesem Fall sogar auf das hier erwähnte im Burger Holz gesammelte Stück in dessen Sammlung bezog.

Erwähnenswert erscheint schließlich noch, dass es sich beim Mulmbock *Ergates faber* im Jahr 1968 um ein regelrechtes Massenvorkommen handelte. Auf einem größeren Kahlschlag waren dabei fast sämtliche der nicht gerodeten alten Stubben der Kiefer *Pinus silvestris* „befallen“ und enthielten gleichzeitig große Larven, Puppen und fertig entwickelte Käfer. Insbesondere Schwarzspechte *Dryocopus martius* beuteten seinerzeit diese lukrative Nahrungsquelle aus.

Dank

Frau Dr. Brigitte Königstedt (Tripkau) möchte ich für die uneigennützige Übergabe der Käfersammlung von Dr. Dietmar G.W. Königstedt an das Museum Heineanum nach Halberstadt danken. Robert Schönbrodt (Halle) bestätigte die Schreibweise des NSG „Burger Holz“ in der Verordnung.

Literatur

- BORCHERT, W. (1951): Die Käferwelt des Magdeburger Raumes. Magdeburger Forsch. Bd. II: Rat d. Stadt Mgd., Mitteldt. Druck- & Verlagsanst. GmbH (Saale).
- KLAUSNITZER, B., & F. SANDER (1981): Die Bockkäfer Mitteleuropas. NBB 499, (A. Ziemsen Verlag) Wittenberg-Lutherstadt.
- LANDESAMT FÜR UMWELTSCHUTZ (1997): Die Naturschutzgebiete Sachsen-Anhalts. (Gustav Fischer) Jena, Stuttgart Lübeck, Ulm.
- MALCHAU, W. (2010): Nachtrag zur Bockkäferfauna (Col., Cerambycidae) des NSG „Burger Holz bei Burg“. Entomol. Mitt. Sachsen-Anhalt 18: 13-15.
- NEUMANN, V. (2004): Rote Liste der Bockkäfer (Coleoptera: Cerambycidae) des Landes Sachsen-Anhalt. Ber. d. Landesamtes f. Umweltschutz, H. 39: 299-304.
- ROBEL, D., & B. NICOLAI (1999): Dr. Dietmar Königstedt (09.07.1947-11.01.1999). Ornithol. Jber. Mus. Heineanum 17: 123-132.

SIERING, G., & W. BEIER (2007): Beitrag zur Bockkäferfauna (Coleoptera, Cerambycidae) des NSG „Bürger Holz bei Burg“ (Sachsen-Anhalt). Entomol. Mitt. Sachsen-Anhalt 15: 18-20.

SIERING, G., & W. BEIER (2008): Beitrag zur Bockkäferfauna (Coleoptera, Cerambycidae) des NSG „Bürger Holz bei Burg“ (Sachsen-Anhalt) - 1. Nachtrag. Entomol. Mitt. Sachsen-Anhalt 16: 35-40.

Anschrift des Verfassers:

Dr. Bernd Nicolai
Museum Heineanum
Domplatz 36
D-38820 Halberstadt
nicolai@halberstadt.de

Tabelle 1: Liste der im Bürger Holz in den Jahren 1968 bis 1970 festgestellten und gesammelten Bockkäferarten; halbfett sind jene Arten, die bei SIERING & BEIER (2007) und MALCHAU (2010) nicht genannt sind. RL LSA – Rote Liste Sachsen-Anhalt (NEUMANN 2004), Kön. – Sammlung D. Königstedt, Nic. – Sammlung B. Nicolai, + Einzeltiere, ++ 2 oder mehr Tiere vorliegend.

Nr.	Name	RL LSA	Kön.	Nic.	Bemerkung
1.	<i>Acanthocinus aedilis</i> (L.)	V	x	x	++
2	<i>Agapanthia villosa</i> (DEGEER)			x	++
3.	<i>Alosterna tabacicolor</i> (DEGEER)		x		+
4.	<i>Aromia moschata</i> (L.)	V		x	+
5.	<i>Asemum striatum</i> (L.)		x		+ Hohenseeden
6.	<i>Callidium violaceum</i> (L.)	3	x		+
7.	<i>Cerambyx scopoli</i> FUESSLINS	3	x	x	++
8.	<i>Criocephalus rusticus</i> (L.)			x	+
9.	<i>Ergates faber</i> (L.)	3	x	x	++
10.	<i>Grammoptera ruficornis</i> (FABRICIUS)		x		++
11.	<i>Leptura (Corymbia) rubra</i> L.			x	+
12.	<i>Leptura (Strangalia) arcuata</i> PANZER	2	x		+
13.	<i>Phymatodes testaceus</i> (L.)			x	+
14.	<i>Plagionotus arcuatus</i> (L.)		x	x	++
15.	<i>Plagionotus detritus</i> (L.)		x	x	++
16.	<i>Pogonocherus fasciculatus</i> (DEGEER)	3	x		+
17.	<i>Pogonocherus hispidus</i> (L.)	V		x	+
18.	<i>Rhagium inquisitor</i> L.			x	++
19.	<i>Rhagium mordax</i> (DEGEER)			x	++
20.	<i>Rhagium sycophanta</i> (SCHHRANK)	3		x	++
21.	<i>Saperda perforata</i> (PALLAS)	1	x		+
22.	<i>Saperda scalaris</i> (L.)		x	x	++
23.	<i>Spondylis buprestoides</i> (L.)			x	++
24.	<i>Strangalia (Leptura) quadrifasciata</i> (L.)			x	++
25.	<i>Strangalia (Stenurella) melanura</i> (L.)			x	++
26.	<i>Xylotrechus rusticus</i> (L.)	2	x		+

***Aphthona violacea* (KOCH, 1803) in Sachsen-Anhalt**
(Col., Chrysomelidae)

von Wolfgang BÄSE

Aphthona violacea (KOCH, 1803) fehlt bisher im Verzeichnis der Käfer Deutschlands (KÖHLER & KLAUSNITZER 1998) für das Bundesland Sachsen-Anhalt. In die Checkliste der Blattkäfer Sachsen-Anhalts (BÄSE 2009) wurde *Aphthona violacea* durch eine ältere Angabe aus der Literatur (BORCHERT 1951) aufgenommen. Dabei handelt es sich um einen Fund von SCHREIBER aus Mosigkau bei Dessau.

Nun gelangen mehrere aktuelle Nachweise durch den Autor im Landkreis Wittenberg:
Seegrehna, NSG „Crassensee“ (MTB 4141/1), 21.04.2009, 1 Ex.
Dabrun bei Wittenberg (MTB 4142/3), 07.05.2009, 1 Ex.
Dabrun bei Wittenberg (MTB 4142/3), 22.07.2010, 4 Ex.
Dabrun bei Wittenberg (MTB 4142/3), 25.07.2010, 2 Ex.
Gorsdorf bei Jessen (MTB 4143/3), 31.07.2010, 11 Ex.

Aphthona violacea wurde hier immer an Sumpf-Wolfsmilch (*Euphorbia palustris* L.) gefunden. Diese bis 1,5 m hohe Stromtalpflanze ist in Sachsen-Anhalt besonders an den Flüssen Elbe, Saale, Bode, Weiße und Schwarze Elster zu finden (BENKERT, FUKAREK & KORSCH 1996). Sie ist nicht häufig und wird in der Roten Liste der Farn- und Blütenpflanzen des Landes Sachsen-Anhalt (FRANK et al. 2004) in die Kategorie „3 – Gefährdet“ eingestuft. Die Verbreitung der Futterpflanze ermöglicht, *Aphthona violacea* vielleicht auch in anderen Teilen unseres Bundeslandes nachzuweisen.

Mein herzlicher Dank für die Determination der Tiere aus dem Jahre 2009 gilt Dr. FRANK FRITZLAR (Jena).

Literatur

- BÄSE, W. (2009): Checkliste der Blattkäfer Sachsen-Anhalts. – Entomologische Mitteilungen Sachsen-Anhalt 17 (2): 199-211.
- BENKERT, D., FUKAREK, F. & H. KORSCH (Hrsg.) (1996): Verbreitungsatlas der Farn- und Blütenpflanzen Ostdeutschlands. – Gustav Fischer Verlag Jena: Karte 727.
- BORCHERT, W. (1951): Die Käferwelt des Magdeburger Raumes. – Magd. Forsch. Bd. II: Rat d. Stadt Magdeburg. Mitteldt. Druck- & Verlagsanst. GmbH, Halle (Saale): 188.
- FRANK, D., HERDAM, H., JAGE, H., JOHN, H., KISON, H.-U., KORSCH, H. & J. STOLLE (2004): Rote Liste der Farn- und Blütenpflanzen des Landes Sachsen-Anhalt (3. Fassung, Stand: Februar 2004). – Berichte des Landesamtes für Umweltschutz Sachsen-Anhalt 39: 91-110.
- KÖHLER, F. & B. KLAUSNITZER (1998): Verzeichnis der Käfer Deutschlands. – Entomologische Nachrichten und Berichte, Beiheft 4: 139.

Wolfgang Bäse
Belziger Str. 1
06889 Lutherstadt Wittenberg
WBaese@t-online.de

Vogelfraßplätze mit Hirschkäferresten (*Lucanus cervus* (LINNAEUS, 1758))

von Volker NEUMANN & Peer SCHNITTER

In Mitteleuropa kommen sieben Schröterarten (Familie: Lucanidae) vor, davon sechs in Sachsen-Anhalt. Sämtliche Arten Sachsen-Anhalts zeigen Bestandsrückgang und wurden in die Rote Liste aufgenommen (MALCHAU 2004). Mit einer Länge bis zu 90 mm Länge ist der Hirschkäfer *Lucanus cervus* (LINNAEUS, 1758) der größte Vertreter, eine Art, die nach der Richtlinie 92/43/EWG-FFH-Richtlinie besonders schutzwürdig ist. In der Roten Liste Deutschlands (GEISER 1998) wird der Hirschkäfer als „stark gefährdet“ (2) und in der Roten Liste Sachsen-Anhalts (MALCHAU 2004) als „gefährdet“ (3) geführt. Deutschland hat durch seine zentrale Lage im Vorkommensgebiet des Hirschkäfers eine besondere Verantwortung zum Erhalt der Art (KLAUSNITZER & WURST 2003).

Zusammenfassende und ausführliche Angaben zur Biologie geben u. a. KLAUSNITZER (1995), BRECHTEL & KOSTENBADER (2002) und KLAUSNITZER & WURST (2003). Die Flugzeit des Hirschkäfers erstreckt sich je nach regionaler Lage von Mai bis Juli. Nach KLAUSNITZER & WURST (2003) ist über die natürlichen Prädatoren des Hirschkäfers wenig bekannt. Größere Vögel können jedoch innerhalb von kurzen Zeiträumen viele Käfer erbeuten, deren Reste dann oft in der Nähe geeigneter Brut- und Saftflussbäume gefunden werden. Als natürliche Feinde des Hirschkäfers werden Eulen (Strigidae), Krähen (*Corvus spec.*), Eichelhäher (*Garrulus glandarius*), Blauracke (*Coracias garrulus*), Spechte (Picidae), Drosseln (Turdidae) und Kernbeißer (*Coccothraustes coccothraustes*) aufgeführt. Turmfalke (*Falco tinnunculus*) (SCHAFFRATH 1994) und Baumfalke (*Falco subbuteo*) (Artenschutzinfo 02/2007) sind weitere Prädatoren.

TIPPMANN (1954) beobachtete im Schwanheimer Wald bei Frankfurt/Main, dass Hirschkäfer während ihrer Flugzeit Krähen als Hauptnahrung zu dienen scheinen. Die Krähen trennen mit einem Schnabelhieb Kopf und Thorax ab, mit einem zweiten die Flügeldecken. Der verbleibende Hinterleib landet samt Beinen in ihren Mägen. KARNER (1994) bestätigt diese Beobachtungen aus dem gleichen Bereich in einem 200-jährigen Stieleichenbestand in Nähe des Rhein-Main-Flughafens. Er fand am 23.05.1993 auf etwa 50 m Weglänge Reste (meist Köpfe, Halsschilde, Flügeldecken) von ca. 100 Hirschkäferexemplaren, welche er als Fraßreste von Eichelhähern, Elstern oder Krähen beschreibt. Auch CÜRTEN (1971) beobachtete Ähnliches. Nach diesem Autor dienen Hirschkäfer als Nahrung für Jungvögel, insbesondere von Krähen. Raubwürger (*Lanius excubitor*) und Krähen trennen durch Schnabelhiebe den Kopf ab, der Hinterleib wird aufgepickt. Dadurch erklärt sich das Überwiegen von Hirschkäferköpfen bei Fraßresten. Zumindest bei Krähe und Eichelhäher ist das Abtrennen von Kopf, Halsschild und Flügeldecken beim Fressen des Käfers bekannt (REISSMANN 2007). Über einen Fraßplatz vom Eichelhäher bei Karlsruhe (15.6.-22.6.1956) berichtet GAUSS (1963). RUSCH (1974) beschreibt eindrucksvoll das Fressen von Hirschkäfern durch einen Waldkauz. ...*„Vor mir liegt ein halber Hirschkäfer, strampelnd mit dem verbliebenen Beinpaar, die gewaltigen Oberkiefer, die einem Geweih ähneln und ihm den Namen gaben, greifen ins Leere. ... Der Hinterleib, ..., ist abgefressen.“* Über das Auffinden von 197 männlichen Hirschkäferköpfen unter wenigen Alteichen berichtet BECHTLE (1977). BRECHTEL & KOSTENBADER (2002) erklären die starke Präsenz von Resten männlicher Käfer durch die Verteidigungshaltung des männlichen Hirschkäfers bei Bedrohung. Die Weibchen lassen sich hingegen einfach fallen und entgehen so meist der Gefahr.

In Sachsen-Anhalt gibt es nur wenige Beobachtungen von Vogelfraßplätzen mit Hirschkäferresten.

- An der „Wolfskehle“ nahe der Elbe bei Schönebeck (Westufer bei Stromkilometer 208) registrierte M. WUNSCHIK am 14.06.1998 Chitinteile von mindestens 10 Exemplaren der Art.
- T. PIETSCH wies am 26.05.2003 im NSG „Steinklöße“ Reste (Köpfe mit Mandibeln, Flügeldecken) von acht männlichen Hirschkäfern nach (mdl. Mitt. 2003).
- Am 12.07.2006 sahen K. SCHNEIDER, P. SCHNITTER UND V. NEUMANN auf einem Eichenholzstapel am Rande eines Alteichenbestandes des Colbitzer Lindenwaldes Reste von 10 Hirschkäfern (6 x männliche, 3 x weibliche, 1 x nicht determinierbare). Am Fraßplatz wurde ein Wiedehopf (*Upopa epops*) gesichtet.
- Am 06.09.2010 fanden P. SCHNITTER und V. NEUMANN in einem locker strukturierten Alteichenbestand in der Elbaue bei Gerwisch auf dem Stamm einer umgestürzten Stieleiche Reste (meist Kopf-Thorakalabschnitte) von 18 Hirschkäfern (17 x männliche, 1 x weiblich) sowie eines Heldbockes (*Cerambyx cerdo*). Im Fundbereich wurden Eichelhäher beobachtet. Es wird angenommen, dass es sich um die Prädatoren der Käfer handelt.

Die Entwicklungsstätten der Hirschkäfer befinden sich im Überschwemmungsbereich der Elbe. RINK & SINSCH (2008) wiesen bei Untersuchungen von Bruthabitaten nach, dass Larve und Imago eines Hirschkäfers eine siebentägige Überflutung des Substrates überlebten. Es ist offenbar eine Überschwemmungstoleranz vorhanden.

Im Jahr 2010 waren die Nachweisflächen deutlich mehr als zwei Wochen mit Wasser bedeckt. Es bleibt abzuwarten, wie sich das auf die Präsenz des Hirschkäfers auswirkt.



Abb. 1: Habitat des Hirschkäfers (*Lucanus cervus*), Gerwisch 06.09.2010



Abb. 2: Hirschkäferreste auf einem Eichenstamm, Gerwisch 06.09.2010

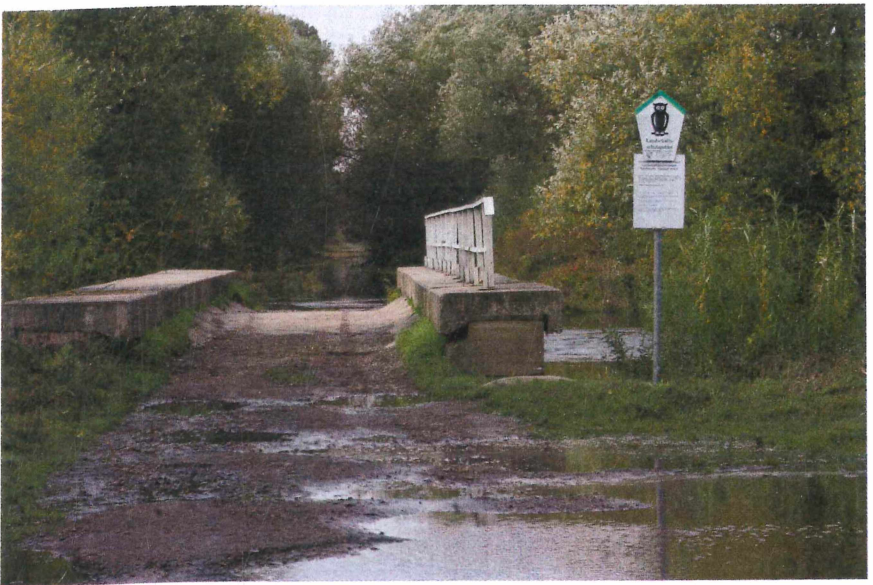


Abb. 3: Habitat des Hirschkäfers als großräumige Überschwemmungsfläche, Gerwisch, 08.10.2010

Literatur

- ARTENSCHUTZINFO (2007): Der Hirschkäfer in Hessen. – Hessen-Forst FENA, 02/2007, 2-6.
- BRECHTEL, F., KOSTENBADER, H. (2002): Die Pracht- und Hirschkäfer Baden-Württembergs. Stuttgart (Hohenheim), Ulmer.
- BECHTLE, W. (1977): Hirschkäfer sind große Süffel. – Kosmos 73 (9): 647-654.
- CÜRTEW, W. (1971): Fünfzig Jahre Sammlerleben. 1904-1954. 2. Teil: Käfer. – Mitt. Internat. Entomol. Verein 1 (7): 1-15.
- GAUSS, R. (1963): Bemerkenswerte badische Käferfunde. – Mitt. bad. Landesver. Naturk. Naturschutz, N. F. 8 (3): 439-443.
- GEISER, R. (1998): Rote Liste der Käfer (Coleoptera): Lamellicornia (Blatthornkäfer s.l.). – In: BINOT, M.; R. BLESS, P. BOYE, H. GRUTTKKE & P. PRETSCHER (Bearb.): Rote Liste gefährdeter Tiere Deutschlands. – Schriftenreihe für Landschaftspflege und Naturschutz, Heft 55, Bonn-Bad Godesberg.
- KARNER, M. (1994): Ein individuenreiches Vorkommen des Hirschkäfers (*Lucanus cervus* L.) bei Frankfurt a. M. – Mitt. Internat. Entomol. Ver. 19 (1/2): 71-72.
- KLAUSNITZER, B. (1995): Die Hirschkäfer: Lucanidae. 2. Aufl. Die Neue Brehm Bücherei, Bd. 551. Magdeburg, Westarp.
- KLAUSNITZER, B., WURST, C. (2003): *Lucanus cervus* (LINNAEUS, 1758). – In: PETERSEN, B., ELLWANGER, G., BIEWALD, G., HAUKE, U., LUDWIG, G., PRETSCHER, P., E. SCHRÖDER & A. SSYMANK (Bearb.): Das europäische Schutzgebietssystem Natura 2000. Ökologie und Verbreitung von Arten der FFH-Richtlinie in Deutschland. Band I: Pflanzen und Wirbellose. – Schriftenreihe für Landschaftspflege und Naturschutz, Heft 69, Bonn-Bad Godesberg.
- MALCHAU, W. (2004): Rote Liste der Schröter des Landes Sachsen-Anhalt. – Berichte des Landesamtes für Umweltschutz Sachsen-Anhalt, Heft 39, 339-342.
- REISSMANN, K. (2007): Der Hirschkäfer (*Lucanus cervus* (LINNAEUS, 1758)). – <http://www.kerbtier.de> 20.02.2011.
- RINK, M., SINSCH, U. (2008): Bruthabitat und Larvalentwicklung des Hirschkäfers *Lucanus cervus* (Linnaeus, 1758) (Coleoptera: Lucanidae). – Entomologische Zeitschrift 118 (5): 229-236.
- RUSCH, J. (1974): Im Revier der Hirschkäfer. – Gubener Heimatkalender 1974: 58-60.
- SCHAFFRATH, U. (1994): Beitrag zur Kenntnis der Blatthorn- und Hirschkäfer (Col.: Trogidae, Geotrupidae, Scarabaeidae, Lucanidae) in Nordhessen. – Philippia 7 (1): 1-60.
- TIPPMANN, F. (1954): Neues aus dem Leben der Hirschkäfer. – Entomologische Blätter 50: 175-183.

Anschriften der Autoren

PD Dr. Volker Neumann
Säuleneichenweg 6
06198 Salzdahl OT Lieskau

Dr. Peer Schnitter
Gartenstadtstr. 8
06126 Halle (Saale)

Bemerkenswerte Schmetterlingsfunde im Jahr 2010 in Sachsen-Anhalt (Lepidoptera)

von Peter STROBL

Im Jahr 2010 wurden folgende bemerkenswerte Schmetterlingsarten im Land Sachsen-Anhalt festgestellt. Ergänzungen aus dem Jahre 2009 wurden eingearbeitet. Außerdem werden einige Kleinschmetterlingsarten genannt, da diese erst im Jahr 2010 bestimmt wurden.

Systematik und Nomenklatur

Die Nummerierung der Arten erfolgt nach M. KOCH (1984) "Wir bestimmen Schmetterlinge", Bände 1 bis 4 und nach O. KARSHOLT & J. RAZOWSKI (1996).

Die namentliche Benennung der Arten erfolgt nach KARSHOLT & RAZOWSKI (1996), so wie sie auch von R. GAEDIKE & W. HEINICKE (1999) in der Entomofauna Germanica, Band 3, „Verzeichnis der Schmetterlinge Deutschlands“, verwendet wurde.

Für die Richtigkeit der Meldungen, besonders für die Artbestimmung, sind die Melder selbst verantwortlich.

Zeichenerklärung

LF	=	Lichtfang: Lichtquelle wurde speziell zur Falterbeobachtung aufgestellt
a. L.	=	am Licht: Funde an einer stationären Lichtquelle
TB	=	Tagbeobachtung
TF	=	Tagfang ohne besondere Methode
KF	=	Köderfang
e. l.	=	ex larva, aus der Larve/Raupe gezüchtet
e. p.	=	ex pupa, aus der Puppe gezüchtet
Nr.	=	1. Nr. nach KOCH, Bände 1 - 4 / 2. Nr. nach KARSHOLT & RAZOWSKI
MTB-Q	=	Messtischblatt – Quadrant
i. A.	=	in Anzahl, 3 - 10 Exemplare (Mengenangaben nach M. KOCH, BAND 3)
i. M.	=	in Menge, über 10 Exemplare
Ex.	=	Exemplar / Exemplare
GU	=	Genitaluntersuchung
OT	=	Ortsteil

Berichtigung:

Der in Band 18, Heft 1/2010, der Entomologischen Mitteilungen Sachsen-Anhalt gemeldete Fund von *Phyllodesma ilicifolia* (LINNAEUS, 1758) muss korrigiert werden. Bei der von Herrn Otto ELIAS gemeldeten Art handelt es sich um Exemplare von *Phyllodesma tremulifolia* (HÜBNER, 1810), Nr. 2-104 / 6773. Da es sich bei den Tieren um besondere Farbvarianten handelt, kam es bedauerlicher Weise zur Fehlbestimmung. Die Nachbestimmung erfolgte von Dr. Peter SCHMIDT und Dr. Christoph SCHÖNBORN. Wir bitten das Versehen zu entschuldigen.

Familie TINEIDAE (Echte Motten)

ohne Nr. *Opogona sacchari* (BOJER, 1856) (Bananentriebbohrer)

39576 Stendal, OT-Röxe, Schulstraße 34, Wohnung, MTB-Q 3437/1, 15.02.2006, 1 Ex., TF, coll. STROBL, det. KARISCH & OBENAU 2010 – GU.

Der Bananentriebbohrer ist eine tropische Art und in Afrika beheimatet. Die Raupe lebt an Bananen, Yucca- und Dracaenapflanzen, Kakteen Bambus u.a.. Außerdem an Gemüsepflanzen wie z.B. Auberginen und Paprika. Über die Kanarischen Inseln wurde

sie nach Süd- und Mittelamerika eingeschleppt. Im Süden Italiens ist sie in Gewächshäusern fest etabliert. In Deutschland ist die Art gem. §§ 3,13 u. 13Aa der PBVO (Pflanzenbeschauverordnung) als Quarantäneschadorganismus eingestuft. Mit welcher Pflanze dieses Exemplar hier eingeschleppt wurde, ist nicht bekannt.

- Nr. 590 *Stenoptinea cyaneimarmorella* (MILLIERE, 1854)
39576 Stendal, Statforst, MTB-Q 3337/3, 05.05.2000, 1 Ex., aus Eichenast gezüchtet,
STROBL, det. KARISCH & OBENAU 2010 – GU.
- Nr. 629 *Nemapogon inconditella* (LUCAS, 1956)
39576 Stendal, OT-Röxe, Schulstraße 34, Wohnung, MTB-Q 3437/1, 04.05.2009, 1 Ex.,
TF, STROBL, det. KARISCH & OBENAU 2010 – GU.
- Nr. 644 *Nemapogon nigralbella* (ZELLER, 1839)
39576 Stendal, OT-Röxe, Schulstraße 34, MTB-Q 3437/1, 30.06.2005, 1 Ex., TF,
STROBL, det. KARISCH & OBENAU 2010 – GU.

Familie Gracillariidae (Miniermotten)

- Nr. 1287 *Phyllonorycter platani* (STAUDINGER, 1870)
39576 Stendal, Erich-Weinert-Straße, MTB-Q 3437/1, 20.02.2009 = 9 Ex. und
22.02.2009 = 8 Ex., alle aus Platanenblättern e. l. gezüchtet, STROBL, det. KARISCH
2010.

Familie YPONOMEUTIDAE (Gespinstmotten)

- Nr. 1347 *Yponomeuta evonymella* (LINNAEUS, 1758)
39524 Kamern bei Havelberg, MTB-Q 3238/2, 01.07.2008, 1 Ex., LF, STROBL, det.
KARISCH 2010. Neu auch für das Elbhavelland.
- 39576 Stendal, OT-Röxe, Schulstraße 34, Balkon, MTB-Q 3437/1, 1 Ex., LF, STROBL,
det. KARISCH 2010.
- 39576 Stendal, OT-Röxe, Schulstraße 34, Balkon, MTB-Q 3437/1, 04.07. und
22.07.2003, je 1 Ex., LF, STROBL, det. JUNG 2007.
- Nr. 1352 *Yponomeuta rorrella* (HÜBNER, 1796)
39576 Stendal, OT-Röxe, Schulstraße 34, Balkon, MTB-Q 3437/1, 16.07.2009, STROBL,
3 Ex., LF, det. KARISCH 2010.

Familie YPSOLOPHIDAE

- Nr. 1490 *Ypsolopha persicella* (FABRICIUS, 1787)
39576 Stendal, OT-Röxe, Schulstraße 34, Balkon, MTB-Q 3437/1, 18.06.2009, 1 Ex., LF,
STROBL, det. KARISCH 2010.

Familie GLYPHIPTERIGIDAE (Rundstirnmotten)

- Nr. 1580 *Glyphipterix thrasonella* (SCOPOLI, 1763)
39576 Stendal, OT-Röxe, Schulstraße 34, Balkon, MTB-Q 3437/1, 12.06.2003, 2 Ex., LF,
STROBL, det. KARISCH 2010.

Familie ETHMIIDAE

- Nr. 1648 *Ethmia terminella* (T. FLETCHER, 1938)
39576 Stendal, OT-Röxe, Schulstraße 34, Balkon, MTB-Q 3437/1, 08.06.2003, 1 Ex., LF,
STROBL, det. M. JUNG 2007 und 13.06.2009, 1 Ex., LF, STROBL, det. KARISCH 2010.

Familie DEPRESSARIDAE (Flachleibmotten)

- Nr. 1806 *Depressaria albipunctella* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
 39576 Stendal, OT-Röxe, Schulstraße 34, Wohnung, MTB-Q 3437/1, 03.04.2005, 1 Ex.,
 TF, STROBL, det. KARISCH & OBENAU 2010 - GU.

Familie OECOPHORIDAE (Faulholzmotten)

- Nr. 2246 *Schiffermuelleria schaefferella* (LINNAEUS, 1758)
 39576 Stendal, OT-Röxe, Schulstraße 34, MTB-Q 3437/1, 15.06.2006, 1 Ex., TF,
 STROBL, det. KARISCH 2010.
 39576 Stendal, Süd, Röxer Wald, MTB-Q 3437/1, 04.05.2009, 1 Ex., TF, auf Apfelbaum,
 leg. et det. STROBL 2010.
 Nr. 2282 *Endrosis sarcitrella* (LINNAEUS, 1758)
 39576 Stendal, OT-Röxe, Schulstraße 34, Balkon, MTB-Q 3437/1, 26.04.2007, 1 Ex., LF,
 STROBL, det. KARISCH 2010.

Familie GELECHIIDAE (Palpenmotten)

- Nr. 3404 *Exoteleia dodecella* (LINNAEUS, 1758)
 39576 Stendal, OT-Röxe, Schulstraße 34, Balkon, MTB-Q 3437/1, 14.06.2009, 1 Ex., LF,
 STROBL, det. KARISCH 2010.
 Nr. 3524 *Chionodes electella* (ZELLER, 1839)
 39576 Stendal, OT-Röxe, Schulstraße 34, Balkon, MTB-Q 3437/1, 27.06.2009, 1 Ex., LF,
 STROBL, det. KARISCH & OBENAU 2010 - GU.

Familie TORTRICIDAE (Wickler)

- Nr. 4559 *Archips xylosteana* (LINNAEUS, 1758)
 39539 Havelberg, Weinberg, MTB-Q 3138/4, 01.07.2010, 2 Ex., LF, leg. et det. HEINZE.
 Neu nur für das Elbhavelland.
 Nr. 4597 *Aphelia unitana* (HÜBNER, 1799)
 39356 Walbeck, MTB-Q 3732/1, 10.06.2006, 1 Ex., TF, STROBL, det. KARISCH &
 OBENAU 2010 - GU.
 Nr. 4673 *Endothenia quadrimaculana* (HAWORTH, 1811)
 39539 Havelberg, OT-Mühlenholz, MTB-Q 3138/4, 12.09.2009, 1 Ex., LF, SCHULZ, det.
 STROBL 2010. Neu nur für das Elbhavelland.
 Nr. 4713 *Hedya salicella* (LINNAEUS, 1758)
 39539 Havelberg, Weinberg, MTB-Q 3138/4, 01.07.2010, 1 Ex., LF, leg. et det. HEINZE.
 Neu nur für das Elbhavelland.
 Nr. 4721 *Celypha rufana* (SCOPOLI, 1763)
 Colbitz-Letzlinger Heide östlich 39345 Born, MTB-Q 3634/2, 09.09.2005, 1 Ex., LF,
 STROBL, det. KARISCH 2010.
 Nr. 4770 *Argyroplote roseomaculana* (HERRICH-SCHÄFFER, 1851)
 39539 Havelberg, Weinberg, MTB-Q 3138/4, 01.07.2010, 2 Ex., LF, leg. et det. HEINZE.
 Neu nur für das Elbhavelland.
 Nr. 4832 *Spilonota laricana* (HEINEMANN, 1863)
 39576 Stendal, OT-Röxe, Schulstraße 34, Balkon, MTB-Q 3437/1, 30.07.2009, 1 Ex., LF,
 STROBL, det. KARISCH 2010.
 Nr. 4848 *Epinotia granitana* (HERRICH-SCHÄFFER, 1851)
 39576 Stendal, OT-Röxe, Schulstraße 34, Balkon, MTB-Q 3437/1, 05.05.2007, 1 Ex., LF,
 STROBL, det. KARISCH 2010.

- Nr. 4998 *Epiblema foenella* (LINNAEUS, 1758)
39539 Havelberg, Weinberg, MTB-Q 3138/4, 01.07.2010, 2 Ex., LF, leg. et det. HEINZE.
Neu nur für das Elbhavelland.
- Nr. 5139 *Cydia strobilella* (LINNAEUS, 1758)
39576 Stendal, OT-Röxe, Schulstraße 34, Balkon, MTB-Q 3437/1, 05.05.2007 und
09.05.2008, je 1 Ex. LF, STROBL, det. KARISCH & OBENAUS 2010 - GU. 01.05.2005 –
Wohnung, 1 Ex., TF, det. STROBL 2010.
- Nr. 5152 *Cydia splendana* (HÜBNER, 1799)
39524 Kamern bei Havelberg, MTB-Q 3238/2, 01.07.2008, 1 Ex., LF, STROBL.
39576 Stendal, Süd, Kleingarten, MTB-Q 3437/1, 14.07.2007, 1 Ex., LF, Strobl. Beide
Exemplare det. STROBL 2010. Neu nur für das Elbhavelland.

Familie CHOREUTIDAE

- Nr. 5282 *Choreutis pariana* (CLERCK, 1759)
39576 Stendal, OT-Röxe, Kirchstraße, Hauswand, MTB-Q 3437/1, 09.10.2008, 1 Ex.,
TF, STROBL, det. KARISCH 2010.

Familie PYRALIDAE (Zünsler)

- Nr. 5727 *Sciota adelphella* (FISCHER VON RÖBLERSTAMM, 1836)
39524 Kamern bei Havelberg, MTB-Q 3238/2, 01.07.2008, 1 Ex., LF, leg. STROBL, det.
KARISCH 2010. Neu nur für das Elbhavelland.
- Nr. 5742 *Etiella zinckenella* (TREITSCHKE, 1832)
39576 Stendal, OT-Röxe, Schulstraße 34, Balkon, MTB-Q 3437/1, 31.07.2010, 1 Ex., LF,
leg. et det. STROBL 2010.
- Nr. 5767 *Pempelia palumbella* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
Colbitz-Letzlinger Heide südlich Landsberg, MTB-Q 3535/2, 08.09.2005, 4 Ex., LF, leg.
STROBL, det. KARISCH 2010.
- Nr. 6072 *Homoeosoma sinuella* (FABRICIUS, 1793)
39576 Stendal, OT-Röxe, Schulstraße 34, Balkon, MTB-Q 3437/1, 18.05.2009, 1 Ex., LF,
leg. STROBL, det. KARISCH 2010.
- Nr. 6180 *Dipleurina lacustrata* (PANZER, 1804)
39539 Havelberg, OT-Mühlenholz, MTB-Q 3138/3, 02.07.2005, 2 Ex., LF, leg. STROBL,
det. KARISCH & OBENAUS 2010 – GU. Neu nur für das Elbhavelland.
39576 Stendal, OT-Röxe, Schulstraße 34, Balkon, MTB-Q 3437/1, 08.06.2008, 2 Ex., LF,
22.06.2009, 1 Ex., LF, beide leg. STROBL und det. KARISCH 2010.

Alle vorstehend genannten Falterarten (Kleinschmetterlinge) sind, soweit nichts anderes vermerkt, Neufeststellungen für das Gebiet der Altmark in Bezug auf die Erarbeitung des Projektes "Insekten der Altmark und des Elbhavellandes", 1. Teil: Lepidoptera - Schmetterlinge, Sonderheft 2006 der Entomologischen Mitteilungen Sachsen-Anhalt. Den Herren Dr. KARISCH und OBENAUS vom Naturkundemuseum Dessau sei an dieser Stelle für die Bestimmung der Kleinschmetterlinge recht herzlich gedankt.

Familie NYMPHALIDAE (Edelfalter)

- Nr. 1 018 / 7379 *Erebia medusa* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
06842 Dessau, MTB-Q 4240/1, 22.05.2010, 1 Ex. und 17.06.2010, 2 Ex., STERL.
- Nr. 1 020 / 7372 *Erebia aethiops* (ESPER, 1777)
38889 Heimbürg, MTB-Q 4131/3, 13.07.2010, 1 Ex., TB, SCHÖNBORN.
- Nr. 1 038 / 7353 *Hyponephele lycaon* (ROTTEMBURG, 1775)
06842 Dessau, MTB-Q 4240/1, 17.07.2010, 5 Ex.; 27.07.2010, i. A. und 05.08.2010, i. A., STERL.
- Nr. 1 044 / 7299 *Apatura iris* (LINNAEUS, 1758)
06842 Dessau, MTB-Q 4240/1, 28.06.2010, 1 Ex., 05.07.2010, 1 Ex., STERL.
38855 Wernigerode, MTB-Q 4230/2, 08.07.2010, 1 Ex., TB, FEIX, (Foto vid. SCHÖNBORN)
06722 Koßweda, MTB-Q 5038/1, 11.07.2010, 2 Ex., TB, THATE & SCHÖNBORN.
- Nr. 1 045 / 7298 *Apatura ilia* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
06842 Dessau, MTB-Q 4240/1, 28.06.2010, 3 Ex., 05.07. und 17.07.2010, jeweils i. A., 12.09.2010, 1 Ex., STERL.
- Nr. 1 046 / 7287 *Limenitis camilla* (LINNAEUS, 1758)
06842 Dessau, MTB-Q 4240/1, 28.06.2010, 1 Ex., STERL.
38855 Wernigerode, MTB-Q 4230/2, 08.07.2010, 1 Ex., TB, FEIX, (Foto vid. SCHÖNBORN).
- Nr. 1 048 / 7286 *Limenitis populi* (LINNAEUS, 1758)
06722 Koßweda, MTB-Q 5038/1, 11.07.2010, 1 Ex., TB, THATE & SCHÖNBORN.
- Nr. 1 053 / 7258 *Nymphalis polychloros* (LINNAEUS, 1758)
39576 Stendal, Nord, Friedhof, MTB-Q 3337/3, 17.07.2010, 1 Ex., TB, KÖNECKE.
06846 Dessau, MTB-Q 4139/2, 08.07.2010, 3 Ex., STERL.
- Nr. 1 060 / 7270 *Melitaea cinxia* (LINNAEUS, 1758)
39517 Cobbel bei Tangerhütte, MTB-Q 3637/1, 21.06.2010, i. M., TB, SCHULZ.
Colbitz-Letzlinger Heide nördlich 39343 Hillersleben, MTB-Q 3635/3, 25.06.2010, 1 Ex., TF, ELIAS.
39326 Ramstedt, Ramstedter Forst, östlich Halde, MTB-Q 3636/3, 29.06.2010, 2 Ex., TB, ELIAS.
- Nr. 1 063 / 7280 *Melitaea aurelia* NICKERL, 1850
38889 Rübeland/Harz, Blauer See, MTB-Q 4231/1, 23.06.2010, 5 Ex., TB, ELIAS.
- Nr. 1 072 / 7228 *Boloria dia* (LINNAEUS, 1767)
39539 Havelberg, Weinberg, MTB-Q 3138/4, 30.04.2010, 1 Ex., TF, 5 Ex., TB, HEINZE.
39517 Cobbel bei Tangerhütte, MTB-Q 3637/1, 21.06.2010, 2 Ex., TB, SCHULZ.
06842 Dessau, MTB-Q 4240/1, 24.04.2010, 1 Ex.; 05.07.2010, 1 Ex. und 08.07.2010, 2 Ex., STERL.
- Nr. 1 074 / 7213 *Brenthis ino* (ROTTEMBURG, 1775)
06846 Dessau, MTB-Q 4138/2, 07.07.2010, 3 Ex., STERL.
- Nr. 1 079 / 7205 *Argynnis adippe* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
06842 Dessau, MTB-Q 4240/1, 27.07.2010, 2 Ex., 05.08.2010, 1 Ex. und 20.08.2010, i. A., STERL.

Familie LYCAENIDAE (Bläulinge)

- Nr. 1 088 / 7063 *Satyrium pruni* (LINNAEUS, 1758)
06846 Dessau, MTB-Q 4138/2, 07.07.2010, 1 Ex., STERL.
- Nr. 1 093 / 7041 *Lycaena hippothoe* (LINNAEUS, 1761)
38889 Rübeland / Harz, Blauer See, MTB-Q 4231/1, 23.06.2010, 1 Ex., TF, ELIAS.
38875 Elbingerode, Rübeland / Harz, MTB-Q 4230/2 und 4231/1, 07.07.2010, i. A., TB,
SCHÖNBORN.
- Nr. 1 100 / 7127 *Plebeius argus* (LINNAEUS, 1758)
39579 Möllendorf bei Osterburg, MTB-Q 3237/3, 3 Ex., TF, TB, SCHULZ.
06846 Dessau, MTB-Q 4240/1, 05.07.2010, 1 Ex.; 05.08.2010, i. A. und 12.09.2010, 1
Ex., STERL.
- Nr. 1 094 / 7040 *Lycaena alciphron* ROTTEMBURG, 1775)
39326 Ramstedt, Ramstedter Forst, östlich der Halde, MTB-Q 3636/3, 29.06.2010, 1 Ex.,
TF, ELIAS.
- Nr. 1 106a / 7146 *Aricia artaxerxes* (FABRICIUS, 1793)
38889 Rübeland / Harz, Blauer See, MTB-Q 4231/1, 23.06.2010, 5 Ex., TB, ELIAS.
38875 Elbingerode, Rübeland / Harz, MTB-Q 4230/2 und 4231/1, 07.07.2010, i. M., TB,
SCHÖNBORN.
- Nr. 1 111 / 7157 *Polyommatus dorylas* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
38875 Elbingerode, Rübeland / Harz, MTB-Q 4230/2 und 4231/1, 07.07.2010, i. A., TB,
SCHÖNBORN.

Familie HESPERIDAE (Dickköpfe)

- Nr. 1 123 / 6882 *Carcharodus alcae* (ESPER, 1780)
06682 Trebnitz bei Zeitz, Hausgarten, MTB-Q 4938/1, 09.08.2010, 1 Ex., TF, THATE.
- Nr. 1 130 / 6912 *Pyrgus alveus* (HÜBNER, 1803)
06846 Dessau, MTB-Q 4240/1, 27.07.2010, 1 Ex., STERL.
- Nr. 1 140 / 6928 *Hesperia comma* (LINNAEUS, 1758)
06846 Dessau, MTB-Q 4240/1, 27.07.2010, 1 Ex., STERL.

Familie ZYGAENIDAE (Blutströpfchen)

- Nr. 2 002 / 3924 *Rhagades pruni* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
Colbitz-Letzlinger Heide, Zentzrum, bei 39517 Dolle, MTB-Q 3535/1, 12.05.2010, mehr
als 40 Raupen, ELIAS.
06846 Dessau, MTB-Q 4240/1, 22.05.2010, 3 Ex., e. l.; 28.06.2010, 1 Ex., e. l., 4 Ex., e.
p.; 17.07.2010, 5 Ex., STERL.
- Nr. 2 005 / 3948 *Adscita geryon* (HÜBNER, 1813)
38889 Rübeland / Harz, Blauer See, MTB-Q 4231/1, 23.06.2010, 1 Ex., TF, ELIAS.
38875 Elbingerode, Rübeland / Harz, MTB-Q 4230/2 und 4231/1, 07.07.2010, i. A., TB,
SCHÖNBORN.
- Nr. 2 006 / 3974 *Zygaena purpuralis* (BRÜNNICH, 1763)
06846 Dessau, MTB-Q 4240/1, 05.07.2010, 1 Ex., STERL.

Familie ARCTIIDAE (Bären)

- Nr. 2 046 / 10499 *Eilema sororcula* (HUFNAGEL, 1766)
06895 Jahmo, Waldbad, Kreis Wittenberg, MTB-Q 4042/3, 04.06.2010, 1 Ex., LF, SCHMIDT.
06895 Zahna, Kiehnberge, Kreis Wittenberg, MTB-Q 4142/2, 06.06.2010, 1 Ex., LF, SCHMIDT.
06528 Grillenberg, Wald am Bad, Kreis Sangerhausen, MTB-Q 4433/4, 11.06.2010, 1 Ex., LF, SCHMIDT.
- Nr. 2 047 / 10479 *Pelosia muscerda* (HUFNAGEL, 1766)
06926 Premsendorf, Luchwiese, Kreis Wittenberg, MTB-Q 4244/2, 08.07.2010, 1 Ex., LF, SCHMIDT.
06917 NSG „Untere Schwarze Elster“, Kreis Wittenberg, MTB-Q 4143/3, 14.07.2010, 3 Ex., LF, SCHMIDT.
- Nr. 3 049 / 10483 *Atolmis rubricollis* (LINNAEUS, 1758)
06895 Zahna, Kiehnberge, Kreis Wittenberg, MTB-Q 4142/2, 06.06.2010, 1 Ex., LF, SCHMIDT.
- Nr. 2 050 / 10526 *Spiris striata* (LINNAEUS, 1758)
39517 Cobbel bei Tangerhütte, MTB-Q 3637/1, 21.06.2010, i. A., TF, TB, SCHULZ.
- Nr. 2 062 / 10579 *Rhyaria purpurata* (LINNAEUS, 1758)
Colbitz-Letzlinger Heide, Zentrum, bei 39517 Dolle, MTB-Q 3535/1, 12.05.2010, 5 Raupen, ELIAS.
06846 Dessau, MTB-Q 4240/1, 22.05.2010, 1 Ex., e. l., STERL.
- Nr. 2 070 / 10605 *Euplagia quadripunctaria* (PODA, 1761)
38855 Wernigerode, MTB-Q 4130/3, 01.08.2010, 3 Ex., TB, FEIX, (Foto vid. SCHÖNBORN).
06502 Timmenrode, MTB-Q 4232/1, 04.08.2010, 1 Ex., LF, SCHÖNBORN.
- Nr. 2 071 / 10607 *Tyria jacobaeae* (LINNAEUS, 1758)
39356 Walbeck, MTB-Q 3732/1, 16.06.2010, 1 Ex., TB, SCHÖNBORN.

Familie LYMANTRIIDAE (Schadspinner)

- Nr. 2 073 / 10392 *Dicallomera fascelina* (LINNAEUS, 1758)
Colbitz-Letzlinger Heide, Zentrum, bei 39517 Dolle, MTB-Q 3535/1, 12.05.2010, 6 Raupen, ELIAS.
06846 Dessau, MTB-Q 4240/1, 28.06.2010, 1 Ex., e. l. und 05.07.2010, 1 Ex., e. l., STERL.
- Nr. 2 080 / 10416 *Arctornis l-nigrum* (O.F. MÜLLER, 1764)
39326 Ramstedt, Ramstedter Forst, östlich der Halde, MTB-Q 3636/3, 23.08.2010, 1 Ex., LF, ELIAS.

Familie LASIOCAMPIDAE (Glucken)

- Nr. 2 091 / 6744 *Malacosoma castrensis* (LINNAEUS, 1758)
39517 Cobbel bei Tangerhütte, MTB-Q 3637/1, 21.06.2010, 1 Raupe, TB, SCHULZ.
06917 NSG „Untere Schwarze Elster“, Kreis Wittenberg, MTB-Q 4143/3, 14.07.2010, 1 Ex., LF, SCHMIDT.
- Nr. 2 098 / 6752 *Lasiocampa quercus* (LINNAEUS, 1758)
39619 Ziemendorf, MTB-Q 3035/3, 11.05.2010, 1 Raupe an Calluna, TB, SCHÖNBORN.
38879 Schierke / Harz, MTB-Q 4229/2, 04.07.2010, 2 Ex., TB, SCHÖNBORN.

- Nr. 2 102 / 6769 *Cosmotriche lobolina* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
Königsberg / Harz, 21.07.2010, 1 Ex., LF, ELIAS.
38879 Schierke / Harz, MTB-Q 4229/2, 21.07.2010, 2 Ex., LF, SCHÖNBORN & ELIAS.
- Nr. 2 104 / 6773 *Phyllodesma tremulifolia* (HÜBNER, 1810)
39579 Möllendorf, Haushof, MTB-Q 3237/3, 19.05.2010, 1 Ex., LF, SCHULZ.
- Nr. 2 105 / 6777 *Gastropacha quercifolia* (LINNAEUS, 1758)
39579 Möllendorf, Haushof, MTB-Q 3237/3, 19.07.2010, 1 Ex., LF, SCHULZ.

Familie DREPANIDAE (Sichelflügler)

- Nr. 2 114 / 7510 *Sabra harpagula* (ESPER, 1786)
39326 Colbitz, Lindenwald, MTB-Q 3635/3, 22.05./02.06. und 06.06.2010, insgesamt 5
Ex., LF, ELIAS.
06636 Weischütz bei Freyburg, MTB-Q 4736/3, 08.08.2010, 2 Ex., LF, THATE.

Familie SPHINGIDAE (Schwärmer)

- Nr. 2 134 / 6855 *Hyles gallii* (ROTTEMBURG, 1775)
39579 Schernikau bei Stendal, Hausgarten, MTB-Q 3336/4, 10.08.2010, 1 Ex., TF,
STROBL.

Familie NOTODONTIDAE (Zahnspinner)

- Nr. 2 142 / 8706 *Cerura erminea* (ESPER, 1783)
39539 Havelberg, Nord, Shell-Tankstelle, MTB-Q 3138/4, 23.06.2010, 2 Ex., a. L..
39539 Havelberg, Weinberg, MTB-Q 3138/4, 01.07.2010, 1 Ex., LF, beide leg. HEINZE.
39579 Möllendorf, Haushof, MTB-Q 3237/3, 05.06.2010, 1 Ex., LF, SCHULZ.
Colbitz-Letzlinger Heide, nördlich 39343 Hillersleben, MTB-Q 3635/3, 08.06.2010, 1
Ex., LF, ELIAS.
39326 Ramstedt, Ramstedter Forst, östlich der Halde, MTB-Q 3636/3, 29.06. und
04.07.2010, je 1 Ex., LF, ELIAS.
06895 Jahmo, Waldbad, Kreis Wittenberg, MTB-Q 4032/3, 01.07.2010, 1 Ex., LF,
SCHMIDT.
- Nr. 2 159 / 8725 *Drymonia velitaris* (HUFNAGEL, 1766)
39326 Ramstedt, Ramstedter Forst, östlich der Halde, MTB-Q 3636/3, 29.06.2010, 2 Ex.,
LF, ELIAS.
39326 Colbitz, Lindenwald, MTB-Q 3635/3, 01.07.2010, 2 Ex., LF, ELIAS.
06895 Jahmo, Waldbad, Kreis Wittenberg, MTB-Q 4032/3, 01.07.2010, 3 Ex., LF,
SCHMIDT.
- Nr. 2 160 / 8723 *Drymonia oblitterata* (ESPER, 1785)
39326 Colbitz, Lindenwald, MTB-Q 3635/3, 01.07.2010, 3 Ex., LF, ELIAS.
- Nr. 2 165 / 8734 *Ptilophora plumigera* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
39579 Möllendorf, Haushof, MTB-Q 3237/3, 14.11.2010, 1 Ex., LF, SCHULZ.

Familie LIMACODIDAE (Schildmotten)

- Nr. 2 182 / 3912 *Heterogena asella* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
39326 Colbitz, Lindenwald, MTB-Q 3635/3, 29.06.2010, 1 Ex., LF, ELIAS.
39326 Ramstedt, Ramstedter Forst, östlich der Halde, MTB-Q 3636/3, 04.07.2010, 2 Ex.,
LF, ELIAS.

Familie THYRIDIDAE (Fensterfleckchen)

- Nr. 2 188 / 5562 *Thyris fenestrella* (SCOPOLI, 1763)
 06632 Freyburg / Unstrut, MTB-Q 4736/4, 22.06.2010, i. A., TF, THATE.
 06632 Freyburg / Unstrut, MTB-Q 4736/4, 08.08.2010, 1 Raupe, THATE.

Familie SESIDAE (Glasflügler)

- Nr. 2 207 / 4098 *Synansphecchia muscaeformis* (ESPER, 1783)
 06846 Dessau, MTB-Q 4240/1, 28.06.2010, 1 Ex., mit Pheromon, STERL.

Familie COSSIDAE (Holzbohrer)

- Nr. 2 210 / 4178 *Phragmataecia castaneae* (HÜBNER, 1790)
 39606 Kannenberg, NSG Alte Elbe, MTB-Q 3137/4, 09.07.2010, 1 Ex., LF, SCHULZ.

Familie NOCTUIDAE (Eulen)

- Nr. 3 007 / 8781 *Acronicta strigosa* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
 39579 Möllendorf, Haushof, MTB-Q 3237/3, 19.07.2010, 1 Ex., LF, SCHULZ.
- Nr. 3 039 / 10350 *Agrotis clavis* (HUFNAGEL, 1766)
 39576 Stendal, OT-Röxe, Schulstraße 34, Balkon, MTB-Q 3437/1, 10.08.2010, 2 Ex., LF, STROBL.
- Nr. 3 040 / 10336 *Agrotis bigramma* (ESPER, 1790) (**Arealerweiterer ?**)
 39579 Möllendorf, Haushof, MTB-Q 3237/3, 02.08.2010, 3 Ex., LF, SCHULZ.
 39291 Lostau, Elbufer, MTB-Q 3736/3, 10.08.2010, 4 Ex., LF, ELIAS.
 06237 Leuna, Chemiestandort, MTB-Q 4638/3, 19.-23.08.2010, i. A., TF, THATE.
 06886 Wittenberg, Lessingstraße, MTB-Q 4141/2, 01.07.2010, 2 Ex., LF, SCHMIDT.
 06780 Zörbig, MTB-Q 4338/4, 24.07.2010 und 08.08.2010, je 1 Ex., LF, SCHÖNBORN.
- Nr. 3 44b / 10343 *Agrotis puta* (HÜBNER, 1803) (**Arealerweiterer**)
 39579 Möllendorf, Haushof, MTB-Q 3237/3, 22.08.2010, 2 Ex., LF, SCHULZ.
 39576 Stendal, OT-Röxe, Schulstraße 34, Balkon, MTB-Q 3437/1, 10.08.2010, 1 Ex., Männchen, LF, STROBL.
- Nr. 3 083 / 10185 *Xestia speciosa* (HÜBNER, 1813)
 Königsberg, Harz, 21.07.2010, 2 Ex., LF, ELIAS.
 38879 Schierke/Harz, MTB-Q 4229/2, 21.07.2010, 1 Ex., LF, SCHÖNBORN & ELIAS.
- Nr. 3 100a / 10098 *Noctua interposita* (HÜBNER, 1790)
 06636 Weischütz bei Freyburg, MTB-Q 4736/3, 02.09.2010, 4 Ex., LF, leg. et det. THATE, bestätigt durch SCHÖNBORN & FRIEDRICH.
- Nr. 3 105 / 9518 *Chloantha hyperici* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775) (**Arealerweiterer ?**)
 39576 Stendal, OT-Röxe, Schulstraße 34, Balkon, MTB-Q 3437/1, 26.05.2010 und 02.06.2010, je 1 Ex., LF, STROBL. Neu für die Altmarkfauna.
- Nr. 3 115 / 9913 *Lacanobia aliena* (HÜBNER, 1808)
 39579 Möllendorf, Haushof, MTB-Q 3237/3, 26.07.2010, 1 Ex., LF, SCHULZ.
- Nr. 3 120 / 9925 *Hada plebeja* (LINNAEUS, 1761)
 14715 Ferchels bei Havelberg, MTB-Q 3339/1, 11.06.2010, 1 Ex., LF, 2 Ex. beim LF beobachtet, leg. HEINZE. Neu für das Elbhavelland.
- Nr. 3 121 / 9989 *Papestra biren* (GOEZE, 1781)
 Brocken / Harz, Goethebahnhof, MTB-Q 4129/4, 22.06.2010, i.M., LF, SCHÖNBORN, THATE.

- 38879 Schierke / Harz, MTB-Q 4229/2, 22.06.2010, i.A., LF, SCHÖNBORN & THATE.
- Nr. 3 145 / 9969 *Sideridis turbida* (ESPER, 1790)
39576 Stendal, OT-Röxe, Schulstraße 34, Balkon, MTB-Q 3437/1, 06.06. 2010, 2 Ex., LF, 14.06.2010, 1 Ex., LF, STROBL.
- Nr. 3 151 / 10041 *Orthosia miniosa* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
39579 Möllendorf, Haushof, MTB-Q 3237/3, 02.05.2010, 1 Ex., LF, SCHULZ.
39576 Stendal, OT-Röxe, Schulstraße 34, Balkon, MTB-Q 3437/1, 30.04.2010, 1 Ex., LF, STROBL.
- Nr. 3 158 / 9999 *Mythimna turca* (LINNAEUS, 1758)
06895 Jahmo, Waldbad, Kreis Wittenberg, MTB-Q 4042/3, 01.07.2010, 8 Ex., LF, SCHMIDT.
06917 NSG „Untere Schwarze Elster“, MTB-Q 4143/3, 14.07.2010, 1 Ex., LF, SCHMIDT.
- Nr. 3 177 / 9188 *Cucullia artemisiae* (HUFNAGEL, 1766)
39576 Stendal, Süd, Röxer Wald, MTB-Q 3437/1, 06.09.2010, 1 Raupe an Wermut (*Artemisia absinthium*), leg. STROBL.
- Nr. 3 178 / 9183 *Cucullia absinthii* (LINNAEUS, 1761)
39576 Stendal, Süd, Röxer Wald, MTB-Q 3437/1, 06.09.2010, 4 Raupen an Wermut (*Artemisia absinthium*), leg. STROBL.
- Nr. 3 191 / 9233 *Shargacucullia verbasci* (LINNAEUS, 1758)
39539 Havelberg, Weinberg, MTB-Q 3138/4, 17.06.2010, 1 Raupe, TF, STROBL.
39576 Stendal, Süd, Feldflur, MTB-Q 3437/1, 18.06.2010, 4 Raupen an mehligler Königskerze, TF, STROBL.
- Nr. 3 195 / 9240 *Calophasia lunula* (HUFNAGEL, 1766)
39576 Stendal, OT-Röxe, Schulstraße 34, Balkon, MTB-Q 3437/1, 09.05.2010, 3 Ex., LF, STROBL.
- Nr. 3 196 / 9616 *Episema glaucina* (ESPER, 1789)
06636 Weischütz bei Freyburg, MTB-Q 4736/3, 14.09.2010, 2 Ex., LF, THATE.
- Nr. 3 198 / 9323 *Brachionycha nubeculosa* (ESPER, 1785)
39326 Colbitz, Lindenwald, MTB-Q 3635/3, 25.03.2010, 2 Ex., LF, ELIAS.
06632 Freyburg / Unstrut, Neue Göhle, MTB-Q 4736/4, 25.03.2010, 1 Ex., LF, THATE.
- Nr. 3 205 / 9658 *Lithophane socia* (HUFNAGEL, 1766)
39326 Colbitz, Lindenwald, MTB-Q 3635/3, 17.09.2010, 1 Ex., LF, SCHULZ.
- Nr. 3 208 / 9661 *Lithophane furcifera* (HUFNAGEL, 1766)
39579 Möllendorf, Haushof, MTB-Q 3237/3, 16.10.2010, 1 Ex., Totfund, SCHULZ.
- Nr. 3 214 / 9679 *Meganephira bimaculosa* (LINNAEUS, 1767)
06636 Weischütz bei Freyburg, MTB-Q 4736/3, 14.09.2010, i. A., KF, THATE.
- Nr. 3 215 / 9852 *Staurophora celsia* (LINNAEUS, 1758)
39539 Havelberg, Semmelweisstraße, MTB-Q 3138/4, 28.09.2010, 1 Ex., a. L., HEINZE.
06791 Zschornowitz, MTB-Q 4240/3, 07.10.2010, 2 Ex., LF, WOLTER & THATE.
- Nr. 3 217 / 9741 *Mniotype adusta* (ESPER, 1790)
Brocken / Harz, Goethebahnhof, MTB-Q 4129/4, 22.06.2010, 1 Ex., LF, SCHÖNBORN & THATE.
38879 Schierke / Harz, MTB-Q 4229/2, 22.06.2010, 1 Ex., LF, SCHÖNBORN & THATE.
- Nr. 3 223 / 9699 *Dryobotodes eremita* (FABRICIUS, 1775)
39524 Hohengöhren, Kiesgrube, MTB-Q 3338/3, 15.09.2010, 2 Ex., LF, SCHULZ.
39245 Vogelsang bei Gommern, MTB-Q 3936/2, 12.09.2010, 1 Ex., LF, ELIAS.
39326 Ramstedt, Neuland, MTB-Q 3636/3, 13.09.2010, 1 Ex., KF, ELIAS.

- Nr. 3 233 / 9611 *Conistra erythrocephala* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
39579 Möllendorf, Haushof, MTB-Q 3237/3, 19.03. und 28.10.2010, je 1 Ex., LF, SCHULZ.
39326 Colbitz, Lindenwald, MTB-Q 3635/3, 08.04.2010, 2 Ex., LF, ELIAS.
- Nr. 3 243 / 9588 *Agrochola laevis* (HÜBNER, 1803)
39579 Möllendorf, Haushof, MTB-Q 3237/3, 07.10.2010, 1 Ex., LF, SCHULZ.
39326 Ramstedt, Neuland, MTB-Q 3636/3, 15.09.2010, 1 Ex., KF, ELIAS.
39638 Klein Engersen, MTB-Q 3334/3, 16.10.2010, 1 Ex., LF, SCHÖNBORN.
- Nr. 3 250 / 9536 *Parastichtis suspecta* (HÜBNER, 1817)
Colbitz-Letzlinger Heide, nördlich 39343 Hillersleben, MTB-Q 3635/3, 20.07.2010, 1 Ex., LF, ELIAS.
39326 Ramstedt, Ramstedter Forst, östlich der Halde, MTB-Q 3636/3, 04.07.2010, 1 Ex., LF, ELIAS.
- Nr. 3 252 / 9552 *Atethmia centrigo* (HAWORTH, 1809)
39539 Havelberg, OT-Mühlenholz, MTB-Q 3138/3, 11.09.2010, 1 Ex., LF, leg. STROBL, coll. HEINZE.
38889 Blankenburg / Harz, MTB-Q 4231/2, 19.08.2010, 1 Ex., LF, SCHÖNBORN.
06193 Fröbnitz, MTB-Q 4437/2, 21.08.2010, 2 Ex., LF, SCHÖNBORN.
06502 Timmenrode, MTB-Q 4232/1, 01.09.2010, 2 Ex., LF, SCHÖNBORN.
06188 Landsberg bei Halle/Saale, MTB-Q 4438/4, 11.09.2010, 1 Ex., LF, SCHÖNBORN.
- Nr. 3 277 / 9768 *Apamea illyria* FREYER, 1846
39326 Colbitz, Lindenwald, MTB-Q 3635/3, 06.06.2010, 1 Ex., LF, ELIAS.
- Nr. 3 293 / 9797 *Eremobia ochroleuca* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
39539 Havelberg, Weinberg, MTB-Q 3138/4, 20.07.2010, 3 Ex., LF, HEINZE.
39579 Möllendorf, Haushof, MTB-Q 3237/3, 17.07.2010, 3 Ex., LF, SCHULZ.
- Nr. 3 299 / 9803 *Luperina nickerlii* (FREYER, 1845)
06636 Weischütz bei Freyburg, MTB-Q 4736/3, 08.08.2010, 1 Ex., LF, THATE.
39576 Stendal, Ortsteil Röxe, Schulstraße 34, Balkon, MTB-Q 3437/1, 16.08.2010, 1 Ex., LF, STROBL.
- Nr. 3 305 / 9520 *Calloplistria juvenina* (STOLL, 1782)
39326 Ramstedt, Ramstedter Forst, östlich der Halde, MTB-Q 3636/3, 29.06., 04.07, 08.07. und 09.07.2010, mehr als 10 Ex., LF, ELIAS.
06895 Jahmo, Waldbad, Kreis Wittenberg, MTB-Q 4042/3, 01.07.2010, 1 Ex., LF, SCHMIDT.
NSG „Untere Schwarze Elster“, 06917 Kreis Wittenberg, MTB-Q 4243/3, 14.07.2010. 1 Ex., LF, SCHMIDT.
- Nr. 3 - - - / 9525 *Eucarta virgo* (TREITSCHKE, 1835) (**Arealerweiterer**)
39579 Möllendorf, Haushof, MTB-Q 3237/3, 31.07.2010, 1 Ex., LF, SCHULZ.
39326 Ramstedt, Ramstedter Forst, östlich der Halde, MTB-Q 3636/3, 09.07.2010, 1 Ex., LF, ELIAS.
- Nr. 3 309 / 9508 *Hyppa rectilinea* (ESPER, 1788)
38879 Schierke / Harz, MTB-Q 4229/2, 21.07.2010, 2 Ex., LF, SCHÖNBORN & ELIAS.
- Nr. 3 332 / 9841 *Gortyna flavago* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
39579 Möllendorf, Haushof, MTB-Q 3237/3, 04.10.2010, 1 Ex., LF, SCHULZ.
- Nr. 3 333 / 9837 *Hydraecia petasitis* DOUBLEDAY, 1847
06682 Teuchern, MTB-Q 4838/3, 03.05.2010, i. A., Raupen, THATE.
- Nr. 3 342 / 9546 *Cosmia diffinis* (LINNAEUS, 1767)
06636 Weischütz bei Freyburg, MTB-Q 4736/3, 08.08.2010, 3 Ex., LF, THATE.
06886 Wittenberg, Lessingstraße, MTB-Q 4141/2, 01.07.2010, 1 Ex., LF, SCHMIDT.

- Nr. 3 345 / 9544 *Dicycla oo* (LINNAEUS, 1758)
39579 Möllendorf, Haushof, MTB-Q 3237/3, 10.07.2010, 1 Ex., LF, SCHULZ.
39326 Ramstedt, Ramstedter Forst, östlich der Halde, MTB-Q 3636/3, 29.06./04., 08. und 09.07.2010, mehr als 20 Ex., LF, ELIAS.
- Nr. 3 347 / 9861 *Phragmatiphila nexa* (HÜBNER 1808)
39245 Vogelsang bei Gommern, MTB-Q 3936/2, 08./10. und 12.09.2010, 6 Ex., LF, ELIAS.
- Nr. 3 350 / 9870 *Sedina buettneri* (H.C.W. HERING, 1858)
06791 Zschornowitz, MTB-Q 4240/3, 07.10.2010, 5 Ex., LF, WOLTER & THATE.
- Nr. 3 356 / 9874 *Chortodes extrema* (HÜBNER, 1809) (Nachmeldung)
06886 Wittenberg, Lessingstraße, MTB-Q 4141/2, 03.07.2009, 1 Ex., LF, leg. SCHMIDT, det. KARISCH – GU. Bei GAEDICKE & HEINICKE (1999), „Verzeichnis der Schmetterlinge Deutschlands“ ist diese Art für Sachsen-Anhalt nicht verzeichnet.
- Nr. 3 361 / 9867 *Archana sparganii* (ESPER, 1790)
39579 Möllendorf, Haushof, MTB-Q 3237/3, 07.08.2010, 1 Ex., LF, SCHULZ.
Colbitz-Letzlinger Heide, nördlich 39343 Hillersleben, MTB-Q 3635/3, 20.07.2010, 2 Ex., LF, ELIAS.
39245 Vogelsang bei Gommern, MTB-Q 3936/2, 10.09.2010, 1 Ex., LF, ELIAS.
06895 Jahmo, Waldbad, Kreis Wittenberg, MTB-Q 4042/3, 10.09.2010, 1 Ex., LF, SCHMIDT.
- Nr. 3 364 / 9471 *Chilodes maritima* (TAUSCHER, 1806)
NSG „Untere Schwarze Elster“, 06917 Kreis Wittenberg, MTB-Q 4143/3, 14.07.2010, 1 Ex., LF, SCHMIDT.
- Nr. 3 374 / 9907 *Anarta myrtilli* (LINNAEUS, 1761)
06846 Dessau, MTB-Q 4240/1, 22.05.2010, 3 Ex., TB, an Weide saugend, 27.07.2010, 1 Ex., TB, STERL.
06502 Thale / Harz, MTB-Q 4232/3, 08.07.2010, 1 Ex., LF, SCHÖNBORN.
- Nr. 3 385 / 9122 *Pseudeustrotia candidula* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
14715 Ferchels bei Havelberg, MTB-Q 3339/1, 11.06.2010, 1 Ex., LF, HEINZE.
39291 Lostau, Elbufer, MTB-Q 3736/3, 10.08.2010, 1 Ex., LF, ELIAS.
- Nr. 3 395 / 8871 *Catocala sponsa* (LINNAEUS, 1758)
39326 Ramstedt, Ramstedter Forst, östlich der Halde, MTB-Q 3636/3, 31.07.2010, 4 Ex., KF, ELIAS.
06842 Dessau, MTB-Q 4139/4, 17.07.2010, ca. 70 Ex. am Köder; 14.08.2010, 13 Ex. am Köder, HILSE & STERL.
- Nr. 3 396 / 8873 *Catocala fraxini* (LINNAEUS, 1758)
06842 Dessau, MTB-Q 4139/4, 14.08.2010, 2 Ex., KF, HILSE & STERL.
- Nr. 3 398 / 8877 *Catocala elocata* (ESPER, 1787)
39128 Magdeburg, Nordwest, MTB-Q 3836/2,4, 01.09.2010, 1 Ex., LF, ELIAS.
- Nr. 3 400 / 8882 *Catocala promissa* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
39326 Ramstedt, Ramstedter Forst, östlich der Halde, MTB-Q 3636/3, 09.07. und 31.07.2010, insgesamt 3 Ex., KF, ELIAS.
06842 Dessau, MTB-Q 4139/4, 17.07.2010, 7 Ex., KF, HILSE & STERL.
- Nr. 3 402 / 8890 *Catocala fulminea* (SCOPOLI, 1763)
06842 Dessau, MTB-Q 4139/4, 17.07.2010, 1 Ex., LF, HILSE & STERL.
- Nr. 3 407 / 9074 *Syngrapha interrogationis* (LINNAEUS, 1758)
38879 Schierke / Harz, MTB-Q 4229/2, 21.07.2010, i. A., LF, SCHÖNBORN & ELIAS.

- Nr. 3 408 / 9053 *Plusia festucae* (LINNAEUS, 1758)
39579 Möllendorf, Haushof, MTB-Q 3237/3, 01.08.2010, 1 Ex., LF, SCHULZ.
- Nr. 3 429 / 9858 *Aedia funesta* (ESPER, 1786)
39576 Stendal, OT-Röxe, Schulstraße 34, Balkon, MTB-Q 3437/1, 22.06.2010, 1 Ex., LF;
30.06.2010, 1 Ex., LF; 06.07.2010, 1 Ex., LF, STROBL.
- Nr. 3 439 / 8857 *Zanclognatha zellerialis* (WOCKE, 1850)
06502 Thale / Harz, MTB-Q 4232/3, 08.07.2010, 1 Ex., LF SCHÖNBORN.
- Nr. 3 445 / 8849 *Polypogon tentacularia* (LINNAEUS, 1758)
39517 Cobbel bei Tangerhütte, MTB-Q 3637/1, 21.06.2010, 2 Ex., TF, SCHULZ.
39326 Ramstedt, Ramstedter Forst, östlich der Halde, MTB-Q 3636/3, 17.06.2010, 4 Ex.,
LF, ELIAS.
- Nr. 3 446 / 8839 *Paracolax tristalis* (FABRICIUS, 1794)
39539 Havelberg, Weinberg, MTB-Q 3138/4, 01.07.2010, 1 Ex., LF, HEINZE. Neu für das
Elbhavelland.
NSG „Untere Schwarze Elster“ 06917 Kreis Wittenberg, MTB-Q 4143/3, 14.07.2010, 1
Ex., LF, SCHMIDT.

Familie NOLIDAE (Kleinbären)

- Nr. 2 028 / 10429 *Nola confusalis* (HERRICH-SCHÄFFER, 1847)
39114 Magdeburg, Herrenkrug, Rennwiesen, MTB-Q 3836/1, 28.04.2010, 1 Ex., LF,
ELIAS.
39326 Colbitz, Lindenwald, MTB-Q 3635/3, 02.05.2010, 3 Ex., LF, ELIAS.
- Nr. 3 394 / 10449 *Bena bicolorana* (FUESSLY, 1775)
39579 Möllendorf, Haushof, MTB-Q 3237/3, 02.10.2010, 1 Ex., LF, SCHULZ.

Familie GEOMETRIDAE (Spanner)

- Nr. 4 002 / 7518 *Archiearis notha* (HÜBNER, [1803])
06712 Zeitz, Zeitzer Forst, MTB-Q 4938/2,4, 23.03.2010, i. A., TF, THATE.
- Nr. 4 006 / 7961 *Aplasta ononaria* (FUESSLY, 1783) (**Arealerweiterer**)
39291 Lostau, Elbufer, MTB-Q 3736/3, 10.08.2010, 1 Ex., LF, ELIAS.
Colbitz-Letzlinger Heide nördlich 39343 Hillersleben, MTB-Q 3635/3, 21.08.2010, 1 Ex.
LF, ELIAS.
39576 Stendal, OT-Röxe, Schulstraße 34, Hauseingang, MTB-Q 3437/1, 11.07.2010,
31.07.2010, 10.08.2010, 18.08.2010, je 1 Ex., a. L., STROBL.
Bei GAEDICKE & HEINICKE (1999), „Verzeichnis der Schmetterlinge Deutschlands“ ist
diese Art für Sachsen-Anhalt noch nicht verzeichnet.
- Nr. 4 018 / 8003 *Jodis putata* (LINNAEUS, 1758)
06528 Grillenberg, Wald am Bad, Kreis Sangerhausen, MTB-Q 4433/4, 11.06.2010, 1
Ex., LF, SCHMIDT.
- Nr. 4 057 / 8170 *Idaea contiguaria* (HÜBNER, [1799])
06502 Thale / Harz, MTB-Q 4232/3, 08.07.2010, i. A., LF, SCHÖNBORN.
- Nr. 4 066 / 8136 *Idaea dilutaria* (HÜBNER, [1799])
06502 Thale / Harz, MTB-Q 4232/3, 08.07.2010, 2 Ex., LF, SCHÖNBORN.
- Nr. 4 082 / 8229 *Scotopteryx moeniata* (SCOPOLI, 1763)
06842 Dessau, MTB-Q 4240/1, 20.08.2010, i. A., TF, STERL.
06502 Timmenrode / Harz, MTB-Q 4232/1, 04.08.2010, 2 Ex., LF, SCHÖNBORN.
- Nr. 4 084 / 8227 *Phibalapteryx virgata* (HUFNAGEL, 1767)
06636 Weischütz bei Freyburg, MTB-Q 4736/3, 08.08.2010, 1 Ex., LF, THATE.

- Nr. 4 128 / 8354 *Pennithera firmata* (HÜBNER, [1822])
 39524 Hohengöhren, Kiesgrube, MTB-Q 3338/3, 15.09.2010, 1 Ex., LF, SCHULZ.
 39606 Iden bei Osterburg, MTB-Q 3237/1, 30.10.2010, 1 Ex., LF, SCHULZ.
 39579 Möllendorf, Haushof, MTB-Q 3237/3, 07.10.2010, 2 Ex., LF, SCHULZ.
 39638 Schwiesau, MTB-Q 3433/1, 14.10.2010, i. A., LF, SCHÖNBORN.
 39638 Klein Engersen, MTB-Q 3334/3, 16.10.2010, 2 Ex., LF, SCHÖNBORN.
 39245 Vogelsang bei Gommern, MTB-Q 3936/2, 10.09.2010, 1 Ex., LF, ELIAS.
- Nr. 4 178 / 8420 *Rheumaptera subastata* (NOLCKEN, 1870)
 38879 Schierke / Harz, MTB-Q 4229//2, 04.07.2010, 1 Ex., TB, SCHÖNBORN.
- Nr. 4 189 / 8458 *Perizoma lugdunaria* (HERRICH-SCHÄFFER, 1855)
 06917 NSG „Untere Schwarze Elster“, Kreis Wittenberg, MTB-Q 4143/3, 14.07.2010, 1 Ex., LF, SCHMIDT.
- Nr. 4 190 / 8459 *Perizoma bifaciata* (HAWORTH, 1809)
 Colbitz-Letzlinger Heide nördlich 39343 Hillersleben, MTB-Q 3635/3, 20.07.2010, 6 Ex., LF, ELIAS.
 39291 Lostau, Elbufer, MTB-Q 3736/3, 10.08.2010, 2 Ex., LF, ELIAS.
 06502 Timmenrode/Harz, MTB-Q 4232/1, 04.08.2010, 1 Ex., LF, SCHÖNBORN.
- Nr. 4 202 / 8650 *Discoloxia blomeri* (CURTIS, 1832)
 06502 Thale / Harz, MTB-Q 4232/3, 08.07.2010, 1 Ex., LF, SCHÖNBORN.
- Nr. 4 207 / 8658 *Asthenan anseraria* (HERRICH-SCHÄFFER, 1855)
 39356 Harbke, MTB-Q 3832/1, 19.06.2010, 1 Ex., TB, SCHÖNBORN.
- Nr. 4 216 / 8484 *Eupithecia pulchellata* STEPHENS, 1831
 06528 Grillenberg, MTB-Q 4433/4, 11.06.2010, 1 Ex., LF, SCHÖNBORN, EVSA e. V.
 38879 Schierke / Harz, MTB-Q 4229/2, 21.07.2010, 1 Ex., LF, SCHÖNBORN & ELIAS.
- Nr. 4 240 / 8530 *Eupithecia expallidata* DOUBLEDAY, 1856
 38879 Schierke / Harz, MTB-Q 4229/2, 21.07.2010, 3 Ex., LF, SCHÖNBORN & ELIAS.
- Nr. 4 273 / 8605 *Rhinoprora debiliata* (HÜBNER, [1817])
 38889 Börnecke / Harz, MTB-Q 4132/3, 30.06.2010, 2 Ex., LF, SCHÖNBORN.
- Nr. 4 286 / 7533 *Stegania trimaculata* (DE VILLERS, 1789) (Arealerweiterer)
 06237 Leuna, Chemiestandort, MTB-Q 4638/3, 19.08.2010, 1 Ex., TF, THATE.
 06886 Wittenberg, Lessingstraße, MTB-Q 4141/2, 19.05.2010, 1 Ex., LF, SCHMIDT.
 39576 Stendal, OT-Röxe, Schulstraße 34, Balkon (LF) und Hauseingang (a. L.), MTB-Q 3437/1, 20.05.2010, 1 Ex., LF; 06.06./15.06.2010, je 1 Ex., LF; 30.07.2010, 1 Ex., a. L.; 12.08.2010, 1 Ex., a. L.; 15.08.2010, 1 Ex., LF, STROBL.
 06193 Fröbnitz, MTB-Q 4437/2, 21.08.2010, 1 Ex., LF, SCHÖNBORN.
- Nr. - - - / 7834 *Theria primaria* (HAWORTH, 1809)
 39606 Busch bei Osterburg, MTB-Q 3237/2, 18.03.2010, i. M., mit Taschenlampe, SCHULZ.
 39356 Walbeck, MTB-Q 3732/2, 02.03.2010, i. M., mit Taschenlampe, SCHÖNBORN.
- Nr. 4 295 / 7844 *Pungeleria capreolaria* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
 39326 Colbitz, Lindenwald, MTB-Q 3635/3, 01.07.2010, 2 Ex., LF, ELIAS.
- Nr. 4 302 / 7635 *Ennomos fuscantaria* (HAWORTH, 1809)
 39579 Möllendorf bei Osterburg, MTB-Q 3237/3, 21.07.2010, i. A., LF, SCHULZ.
- Nr. 4 305 / 7642 *Selenia lunularia* (HÜBNER, [1788])
 06636 Weischütz bei Freyburg, MTB-Q 4736/3, 08.08.2010, 1 Ex., LF, THATE.
 06682 Trebnitz bei Zeitz, Hausgarten, MTB-Q 4938/1, 30.04.2010, 1 Ex., LF, THATE.

- Nr. 4 329 / 7544 *Macaria artesiaria* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
Colbitz-Letzlinger Heide nördlich 39343 Hillersleben, MTB-Q 3635/3, 21.08.2010, 4 Ex.
LF, ELIAS.
39326 Ramstedt, Ramstedter Forst, östlich der Halde, MTB-Q 3636/3, 23.08.2010, 1 Ex.,
LF, ELIAS.
39291 Lostau, Elbufer, MTB-Q 3736/3, 10.08.2010, 1 Ex., LF, ELIAS.
06895 Zahna, Oßnitzbachtal, Kreis Wittenberg, MTB-Q 4042/4, 10.08.2010, 1 Ex., LF,
SCHMIDT.
- Nr. 4 366 / 7794 *Ascotis selenaria* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
39576 Stendal, OT-Röxe, Schulstraße 34, Balkon, MTB-Q 3437/1, 06.08.2010, 1 Ex., LF,
STROBL.
- Nr. 4 358 / 7775 *Deileptenia ribeata* (CLERCK, 1759)
06722 Koßweda, MTB-Q 5038/1, 11.07.2010, 2 Ex., TB, THATE & SCHÖNBORN. Bisher
erst wenige Nachweise außerhalb des Harzes.
- Nr. 4 390 / 7939 *Perconia strigillaria* (HÜBNER [1787])
39517 Cobbel bei Tangerhütte, MTB-Q 3637/1, 21.06.2010, 3 Ex., TF, SCHULZ.
- Nr. 4 345 / 7681 *Lycia pomonaria* (HÜBNER, 1790)
39326 Colbitz, Lindenwald, MTB-Q 3635/3, 25.03. und 07.04.2010, insgesamt mehr als
20 Exemplare, LF, ELIAS.
06632 Freyburg / Unstrut, Neue Göhle, MTB-Q 4736/4, 25.03.2010, i. M., LF, THATE.
- Nr. 4 369 / 7798 *Paradarisa consonaria* (HÜBNER, [1799])
38889 Blankenburg / Harz, MTB-Q 4231/2, 16.05.2010, 2 Ex., TB, SCHÖNBORN.
- Nr. 4 381 / 7893 *Elophos vittaria* (THUNBERG, 1788)
38879 Schierke / Harz, MTB-Q 4229/2, 22.06.2010, 1 Ex., LF, SCHÖNBORN & THATE.
38879 Schierke / Harz, MTB-Q 4229/2, 04.07.2010, 2 Ex., TB, SCHÖNBORN.
- Nr. 4 382 / 7889 *Elophos dilucidaria* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
38879 Schierke / Harz, MTB-Q 4229/2, 21.07.2010, i. M., LF, SCHÖNBORN & ELIAS.

Danksagung

An dieser Stelle sei allen nachfolgend genannten Entomologen für die getätigten Fundmeldungen, für die Beteiligung an diesem Projekt und anderweitige Hilfe und Unterstützung recht herzlich gedankt:

Otto ELIAS, Magdeburg
Bernd HEINZE, Havelberg
Timm KARISCH, Dessau
Fred-Walter KÖNECKE, Stendal
Christian OBENAU, Kmehlen
Dr. Peter SCHMIDT, Wittenberg
Dr. Paul SCHOLZE, Gernrode
Dr. Christoph SCHÖNBORN, Blankenburg
Friedrich SCHULZ, Möllendorf
Mario STERL, Dessau
Matthias THATE, Trebnitz

Literaturverzeichnis

- ALBERT, R., W. BILLEN, M. GÜNTHER & M. ZUNKER (2006): Pflanzenschutzdienst. Strategien zur Bekämpfung von *Opogona sacchari* (Bananenriebbohrer). -Internet: Landesanstalt für Pflanzenschutz Baden-Württemberg.
- GAEDICKE, R. & W. HEINICKE (Hrsg.) (1999): Verzeichnis der Schmetterlinge Deutschlands (Entomofauna Germanica 3). -Entomologische Nachrichten und Berichte (Dresden), Beiheft 5, 1-216.
- KARSHOLT, O & J. RAZOWSKI (Hrsg.) (1996): The Lepidoptera of Europe. A Distributional Checklist. Apollo Books Stenstrup, 389 S.
- KOCH, M. (1984): Wir bestimmen Schmetterlinge, Ausgabe in einem Band, Teile I-IV, Leipzig, Radebeul, 1. Auflage 1984.
- KÖHLER, F. & B. KLAUSNITZER (Hrsg.) (1998): Verzeichnis der Käfer Deutschlands (Entomofauna Germanica). -Entomologische Nachrichten und Berichte., Beiheft 4: 1-185.
- SCHMIDT, P., Chr. SCHÖNBORN, T. KARISCH, J. HÄNDEL, J. KELLNER & D. STADIE (2004): Rote Liste der Schmetterlinge (Lepidoptera) des Landes Sachsen-Anhalt: -Berichte des Landesamtes für Umweltschutz Sachsen-Anhalt 39, 388-402.

Anschrift des Verfassers

Peter Strobl
Schulstraße 34
39576 Stendal
E-Mail: pe-strobl@t-online.de

Nachweise makropterer Exemplare von *Hydrometra stagnorum* (LINNAEUS, 1758) und *Hydrometra gracilentia* HORVÁTH, 1899 in Sachsen-Anhalt (Heteroptera: Hydrometridae)

von Konstantin BASE

Gelegentlich entdeckt man Vertreter der Gerromorpha aus den Familien der Gerridae (Wasserläufer i. e. S.), Mesoveliidae (Hüftwasserläufer), Hebridae (Zwergwasserläufer), Veliidae (Bachläufer) und Hydrometridae (Teichläufer) mit „ungewöhnlichen“ Flügellängen.

Aus letzterer Familie sind zwei Arten in Sachsen-Anhalt bekannt. Die durchschnittlich größere, schwarz gefärbte *Hydrometra stagnorum* (LINNAEUS, 1758) ist weniger anspruchsvoll und tritt häufig auch an Fließgewässern sowie in fast vegetationsfreien gewässernahen Bereichen auf (vgl. WACHMANN et al. 2006). Die kleinere und zierlichere, meist bräunlich gefärbte *Hydrometra gracilentia* HORVÁTH, 1899 besiedelt ein deutlich geringeres Spektrum von Gewässertypen als die vorige Art (vgl. WACHMANN et al. 2006) und wird in Sachsen-Anhalt in der Regel seltener gefunden.

Beide Arten treten meist in der mikropteren (stummelflügeligen) Form auf. Nachweise makropterer (langflügeliger) bzw. submakropterer Exemplare von *H. stagnorum* und *H. gracilentia* erfolgen nur vereinzelt.

Schon JORDAN (1952) stellt fest, dass bei beiden Arten vollgeflügelte Formen sehr selten sind. Auch SAVAGE (1989), RABITSCH (2005) und WACHMANN et al. (2006) bestätigen die Seltenheit makropterer Individuen. NIESER (1982) beschäftigt sich mit dieser Problematik etwas genauer, wobei er auf die genaue Flügellänge verweist. Danach sollen die Hemelytren bei makropteren *H. gracilentia* die Mitte des 6. Tergits, bei makropteren *H. stagnorum* sogar die Genitalsegmente erreichen.

In den Tabellen 1 und 2 werden aktuell in Sachsen-Anhalt bekannte Nachweise makropterer *Hydrometra*, jeweils in alphabetischer Reihenfolge der Fundorte, aufgelistet.

Tab. 1: Nachweise makropterer *Hydrometra stagnorum* in Sachsen-Anhalt

Fundort/ MTBQ	Datum	♂	♀	leg. et Coll.	det.
Allstedt/Vorwerkteich, 4534/3	03.07.2006	1		Kleinsteuber, W.	Kleinsteuber, W.
Benndorf/Kabelske, 4538/4	05.08.2002		1	Kleinsteuber, W.	Kleinsteuber, W.
Esperstedt/Weida, 4536/3	30.05.1996		1	Kleinsteuber, W.	Kleinsteuber, W.
Halle/Saale, 4537/2	07.09.2005	1		Kleinsteuber, W.	Kleinsteuber, W.
Halle/Weiße Elster, 4537/4	12.08.2003	1		Kleinsteuber, W.	Kleinsteuber, W.
Klobikau/Schwarzeiche, 4637/1	19.06.2006		1	Kleinsteuber, W.	Kleinsteuber, W.
Lützen/Floßgraben, 4738/2	17.09.2003		1	Kleinsteuber, W.	Kleinsteuber, W.
Memleben/Röstbach, 4734/2	25.08.2009		2	Kleinsteuber, W.	Kleinsteuber, W.
Memleben/Unstrut, 4734/2	21.09.2006	1		Kleinsteuber, W.	Kleinsteuber, W.
Muschwitz/Grünau, 4838/2	01.10.2003	1		Kleinsteuber, W.	Kleinsteuber, W.
Obhausen/Weidenbach, 4635/2	16.07.2009		1	Kleinsteuber, W.	Kleinsteuber, W.
Salzmünde/Salza, 4436/4	28.04.2009	1		Kleinsteuber, W.	Kleinsteuber, W.
Wormsleben/Böse Sieben, 4435/4	24.07.2006		2	Kleinsteuber, W.	Kleinsteuber, W.
Wormsleben/Böse Sieben, 4435/4	30.06.1999		1	Kleinsteuber, W.	Kleinsteuber, W.
Zernitz b. Bülstringen/Teich, 3633/4	10.06.2006	1		Base, K.	Schönefeld, P.

Tab. 2: Nachweise makropterer *Hydrometra gracilentia* in Sachsen-Anhalt

Fundort/ MTBQ	Datum	♂	♀	leg. et Coll.	det.
Annaburg/Graben, 4244/3	19.05.2007	1		Bäse, K.	Schönefeld, P.
Athenstedt/Huy, 4031/1	04.09.2010		1	Jung, M.	Jung, M.
Athenstedt/Huy, 4031/1	06.09.2010	1		Jung, M.	Jung, M.
Athenstedt/Huy, 4031/1	15.09.2010	2	3	Jung, M.	Jung, M.
Halle/Tümpel, 4538/1	30.09.2009		1	Kleinsteuber, W.	Kleinsteuber, W.
Zahna/W/Oßnitzbach, 4042/4	09.10.2010	1	3	Bäse, K.	Bäse, K.

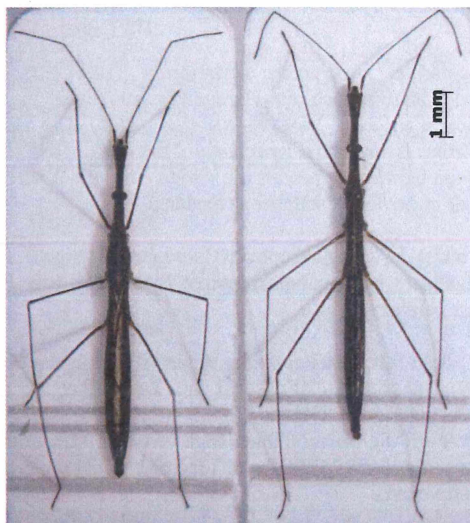


Abb. 1: *Hydrometra gracilentia* (♂♂) – links makropter, rechts mikropter. (Foto: P. SCHNITTER)



Abb. 2: *Hydrometra gracilentia* (♀) (Foto: W. KLEINSTEUBER)

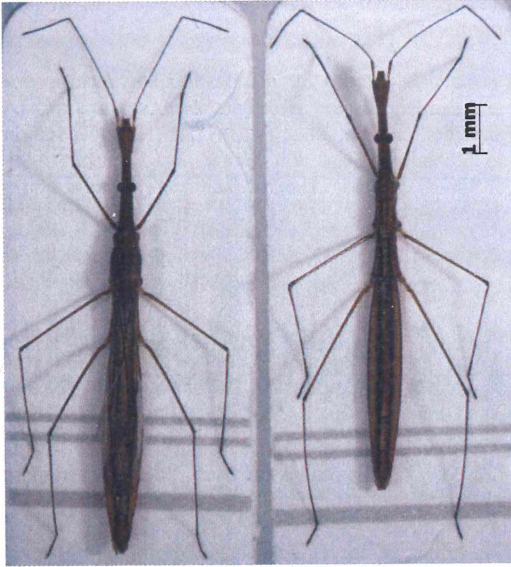


Abb. 3: *Hydrometra gracilentata* (♀♀) – links makropter, rechts mikropter. (Foto: P. SCHNITTER)

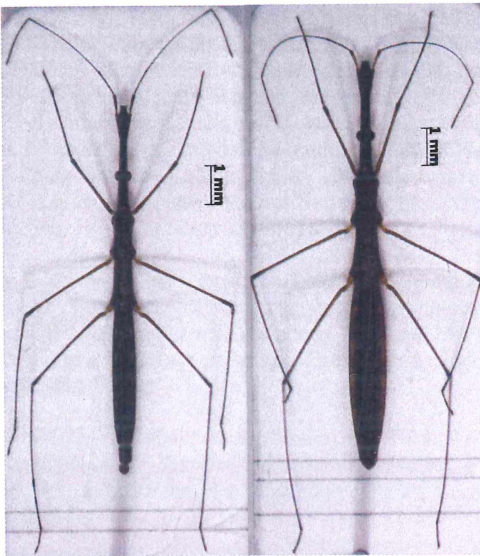


Abb. 4: *Hydrometra stagnorum* (links ♂, rechts ♀) – beide mikropter. (Foto: P. SCHNITTER)

Diese Arbeit soll auch zur genaueren Betrachtung der Flügellängen bei allen oben genannten Vertretern der Gerromorpha aufrufen.

Ich danke PETER SCHÖNEFELD (Berlin) für die Bestimmung makropterer *Hydrometra* und anderer aquatischer und semiaquatischer Heteroptera, MANFRED JUNG (Athenstedt) für die Übermittlung von Funddaten und Dr. PEER SCHNITTER (Halle/S.) für die Anfertigung der Präparate-Fotos. Mein besonderer Dank gilt WOLFGANG KLEINSTEUBER (Taucha) für die Bereitstellung der Funddaten und der Lebendaufnahmen (Titelbild und Abb. 2) sowie die kritische Durchsicht des Manuskripts.

Literatur:

- JORDAN, K. H. C. (1952): Wasserläufer. – Die Neue Brehm- Bücherei. Heft 52. – Akademische Verlagsgesellschaft Geest & Portig K.-G., Leipzig in Verbindung mit A. Ziemsen Verlag Wittenberg/Lutherstadt: 31 S.
- NIESER, N. (1982): De Nederlandse Water- en oppervlakte Wanten. – Wetenschappelijke Mededelingen van de Koninklijke Nederlandse Natuurhistorische Vereniging. 155.
- RABITSCH, W. (2005): Bestimmungsschlüssel der Gerromorpha Österreichs. http://homepage.univie.ac.at/wolfgang.rabitsch/Bestimmungsschlüssel_comb.pdf (Letzter Zugriff: 10.03.2011)
- SAVAGE, A. A. (1989): Adults of the British aquatic Hemiptera Heteroptera, A key with ecological notes. Freshwater Biological Scientific Publication 50.
- WACHMANN, E., MELBER, A. & J. DECKERT (2006): *Hydrometra*. S. 64-65. – In: Wanzen, Band 1 Tierwelt Deutschlands 77. Teil. – Goecke & Evers, Keltern: 264 S.

Anschrift des Verfassers:

Konstantin Bäse
Belziger Str. 1
06889 Lutherstadt Wittenberg

Nachweise von *Chlorophorus sartor* (MÜLLER, 1766) in Sachsen-Anhalt (Col., Cerambycidae)

von Wolfgang BÄSE und Werner MALCHAU

Die Bockkäfer gehören zu den Käferfamilien, die auch in Sachsen-Anhalt gut untersucht sind, da sie von verhältnismäßig vielen Entomologen erfasst werden. *Chlorophorus sartor* (MÜLLER, 1766) ist eine thermophile Art, deren Larven nach KOCH (1992) in *Castanea sativa* MILL. und *Robinia pseudoacacia* L. leben. BENSE (1995) gibt unter anderem *Quercus*, *Ulmus*, *Salix*, *Crataegus* und *Fagus* als weitere Entwicklungspflanzen an.

NEUMANN (2004) nennt als letzte Nachweise von *C. sartor* in Sachsen-Anhalt die älteren Funde nach HORION (1974). Die Art wurde deshalb in der Roten Liste der Bockkäfer Sachsen-Anhalts (NEUMANN 2004) in die Kategorie „0 – Ausgestorben oder verschollen“ eingestuft. Bei KÖHLER & KLAUSNITZER (1998) ist für Sachsen-Anhalt ein „-“ (Nachweise nur vor 1950) verzeichnet.

Die bei HORION (1974) zusammengefassten Angaben zu *C. sartor* in Sachsen-Anhalt lassen sich wie folgt rekonstruieren. WAHNSCHAFFE (1883) gibt für die Art, die hier als *Clytus massiliensis* (L. 1767) geführt ist, neben einigen in Niedersachsen liegenden Örtlichkeiten Weferlingen (Riesen) und Magdeburg als Vorkommensgebiete an. Der Fund aus Weferlingen findet sich auch bei FEUERSTACKE (1913). Die Meldung für Magdeburg lässt sich nicht gesichert verifizieren. BORCHERT (1951), der die Kenntnisse zur Käferfaunistik für die erste Hälfte des letzten Jahrhunderts um Magdeburg zusammenfasst, schreibt bezüglich des Fundortes Magdeburg: „W, Hh in SF“, was in der Übersetzung heißt: WAHNSCHAFFE als Melder, HAHN als Sammler, in Sammlung FEUERSTACKE. In der Sammlung FEUERSTACKE im Kreismuseum Schönebeck (vgl. MALCHAU 1992) befinden sich ein unbeschriftetes und ein mit dem Vermerk „91 Hahn“ etikettiertes Exemplar. Der Fundort Magdeburg ist also nicht explizit aufgeführt. Das Funddatum 1891 – 8 Jahre nach der WAHNSCHAFFE-Publikation – lässt die BORCHERT-Anmerkung zum Fundort Magdeburg fraglich erscheinen, zumal FEUERSTACKE (1913), der in engem Kontakt zu HAHN stand und zahlreiche Meldungen dieses Sammlers übernahm, *C. sartor* als „nicht wieder aufgefunden“ (S. 76) bezeichnet.

Für den Eislebener Raum erwähnt EGGERS (1901) ein Vorkommen von *C. sartor*. RAPP (1934) verweist darüber hinaus auf Nachweise bei Naumburg (leg. MAERTENS, nach HORION ca. 1925) und Laucha (leg. HÖFER in SCHENKLING (1885)).

Aktuelle Recherchen in der Sammlung der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg durch MALCHAU ergaben eine Vorkommensbestätigung von *Chlorophorus sartor* für Sachsen-Anhalt aus der zweiten Hälfte des letzten Jahrhunderts. Zwei am 29.07.1976 bei Zscheiplitz, nahe Freyburg/Unstrut durch FRITSCHKE gefundene Exemplare befinden sich hier unter den von SCHNITTER übergebenen Tieren.

Am 01.07.2009 konnte BÄSE im Rahmen der Erfassung der Blattkäferfauna Sachsen-Anhalts im NSG „Trockenrasenflächen bei Karsdorf“ *C. sartor* nachweisen. Es handelt sich um ein Pärchen, welches mit dem Kescher von der Vegetation gestreift wurde. Die Tiere befinden sich in der Sammlung BÄSE.

Außerhalb des Unstrut-Gebietes konnte O. BLOCHWITZ (Genthin) *C. sartor* ebenfalls aktuell in Sachsen-Anhalt nachweisen. Er registrierte am 03.08.2001 acht Exemplare im Stadtgebiet von Genthin direkt am Elbe-Havel-Kanal am Rande einer relativ feuchten Rinderweide auf

Umbelliferen (Belege in Coll. BLOCHWITZ). In unmittelbarer Nähe befanden sich Pappeln, Weiden, Holunder und Obstbäume.

Die neu ermittelten Fundorte für *C. sartor*, Zscheiplitz und Karsdorf, liegen etwa 10 km voneinander entfernt und unweit von Laucha/Unstrut. Naumburg schließt sich unmittelbar nach Süden an. Die Nähe der Fundorte zueinander und der Zeitrahmen der wiederholten Nachweise von ca. 1885 bis in die Gegenwart sprechen gegen eine mehrfache Einschleppung. Somit liegt der Gedanke nahe, dass hier seit längerer Zeit eine kleine Population Bestand hat, die in jüngerer Vergangenheit trotz intensiverer Untersuchungen (vgl. NEUMANN 2008) unbekannt blieb. Diese These stützt sich auch darauf, dass eine Neu- bzw. Wiederbesiedlung aus benachbarten Regionen weitestgehend auszuschließen ist. Die letzten Vorkommensmeldungen aus Thüringen liegen über 100 Jahre zurück (WEIGEL 1999). In Sachsen wurde *C. sartor* 1965 (KLAUSNITZER 2003) und in Brandenburg 1949 (ESSER 2009) letztmalig gefunden. Für nach Westen angrenzende Gebiete fehlen Nachweise ebenfalls (BENSE 1995, KÖHLER & KLAUSNITZER 1998).

Eine gesicherte faunistische Einordnung des Vorkommens bei Genthin ist gegenwärtig nicht möglich. Zusammenhänge mit der „Unstrut-Population“ sind aufgrund der Entfernung von über 130 km unwahrscheinlich. Eine Verfrachtung bzw. Einschleppung wäre denkbar. Die Einstufung als allochthones Vorkommen der „Genthiner Population“ wäre jedoch in Anbetracht der historischen Angaben für das Gebiet um Magdeburg verfrüht.

Wir danken Herrn OLAF BLOCHWITZ (Genthin) für die Fundmitteilung und Frau Dr. KARLA SCHNEIDER (Halle/Saale) für die Möglichkeit zur Recherche in der Sammlung der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg.

Literatur

- BENSE, U. (1995): Bockkäfer. Illustrierter Schlüssel zu den Cerambyciden und Vesperiden Europas. – Margraf Verlag, Weikersheim: 512 S.
- BORCHERT, W. (1951): Die Käferwelt des Magdeburger Raumes. – Magdeburger Forschungen Band II: Rat der Stadt Magdeburg. Mitteldeutsche Druck- & Verlagsanstalt GmbH, Halle (Saale): 264 S.
- EGGERS, H. (1901): Verzeichnis der in der Umgebung von Eisleben beobachteten Käfer. – Insekten-Börse 18: 110 S.
- ESSER, J. (2009): Verzeichnis der Käfer (Coleoptera) Brandenburgs und Berlins. – Märkische Entomologische Nachrichten, Sonderheft 5: 146 S.
- FEUERSTACKE, R. (1913): Verzeichnis der in der Umgebung Magdeburgs aufgefundenen *Cerambycidae*. – Mitteilungen aus der Entomologischen Gesellschaft zu Halle/Saale, 5-7: 75-88.
- HORION, A. (1974): Faunistik der mitteleuropäischen Käfer. Bd. 12: Cerambycidae. – Überlingen: 228 S.
- KLAUSNITZER, B. (2003): Bockkäfer (Cerambycidae). – In: KLAUSNITZER B. & R. REINHARDT (Hrsg.): Beiträge zur Insektenfauna Sachsens, Band 1. – Mitteilungen Sächsischer Entomologen, Supplement 1: 251-267.
- KOCH, K. (1992): Die Käfer Mitteleuropas – Ökologie. Band 3. – Goecke & Evers Verlag, Krefeld: 37.
- KÖHLER, F. & B. KLAUSNITZER (Hrsg.) (1998): Verzeichnis der Käfer Deutschlands. – Entomologische Nachrichten und Berichte, Beiheft 4: 185 S.

- MALCHAU, W. (1992): Zum Vorkommen der Bockkäfer (Cerambycidae) im Gebiet um Schönebeck. – Entomologische Nachrichten und Berichte 36 (3): 191-196.
- NEUMANN, V. (2004): Rote Liste der Bockkäfer des Landes Sachsen-Anhalt (2. Fassung, Stand: Februar 2004). – Berichte des Landesamtes für Umweltschutz Sachsen-Anhalt 39: 299-304.
- NEUMANN, V. (2008): Bockkäfer (Coleoptera, Cerambycidae) (FFH Anhang II, IV). – In: Landesamt für Umweltschutz Sachsen-Anhalt: Arten- und Biotopschutzprogramm Sachsen-Anhalt: Biologische Vielfalt und FFH-Management im Landschaftsraum Saale-Unstrut-Triasland, Teil 1. Berichte des Landesamtes für Umweltschutz Sachsen-Anhalt, Sonderheft 1/2008: 295-301.
- RAPP, O. (1934): Die Käfer Thüringens unter besonderer Berücksichtigung der faunistisch-ökologischen Geographie. Band 2. – Erfurt, Selbstverlag: 288.
- SCHENKLING, K. (1885): Die Deutsche Käferwelt. Allgemeine Naturgeschichte der Käfer Deutschlands. – Verlag von Oscar Leiner, Leipzig.
- WAHNSCHAFTE, M. (1883): Verzeichnis der im Gebiet des Aller-Vereins zwischen Helmstedt und Magdeburg aufgefundenen Käfer. – Druck und Verlag C. A. Eyraud, Neuhaldensleben: 456 S.
- WEIGEL, A. (1999): Aktualisierte Checkliste der Bockkäfer Thüringens (Coleoptera: Cerambycidae). – In: Check-Listen Thüringer Insekten, Teil 7: 59-66.

Anschriften der Verfasser

Wolfgang Bäse
Belziger Str. 1
06889 Lutherstadt Wittenberg
WBaese@t-online.de

Dr. Werner Malchau
Republikstr. 38
39218 Schönebeck
WernerMalchau@aol.com

Kurzmitteilung:

Gasterocercus depressirostris (FABRICIUS, 1792) (Coleoptera, Curculionidae) in Stendal

Aus Mangel an Gelegenheit und anderen Möglichkeiten führt Verfasser Lichtfang auf dem Balkon seiner Wohnung in Stendal, OT-Röxe, Schulstraße, MTB-Q 3437/1, durch. Der besagte Balkon befindet sich in der 2. Etage und zeigt in westliche Richtung. Im Umfeld befinden sich Gärten, umrandet von Wohngebäuden. Trotz dieser Lage ist, hauptsächlich in den Sommermonaten, ein Anflug verschiedener Insektenarten zu verzeichnen.

Bei einem Lichtfang am 14.07.2010 fing Verfasser einen Rüsselkäfer, der von Dr. Paul SCHOLZE als ein Exemplar von *Gasterocercus depressirostris* (FABRICIUS, 1792), EDV-Code 93-.132-.001-, bestimmt wurde. Nach Hinweisen von Dr. SCHOLZE handelt es sich hierbei um eine Art, die sich in anbrüchigem und mulmigem Holz entwickelt und nur selten gefunden wird. Nach seinen Angaben wurde die Art vor längerer Zeit von M. HUTH bei Freyburg/Unstrut nachgewiesen. Außerdem erscheint der Fund am Licht auf dem Balkon als recht außergewöhnlich.

Herrn Dr. SCHOLZE danke ich recht herzlich für die Bestimmung des Tieres und die Hinweise zum Vorkommen dieser Rüsselkäferart.

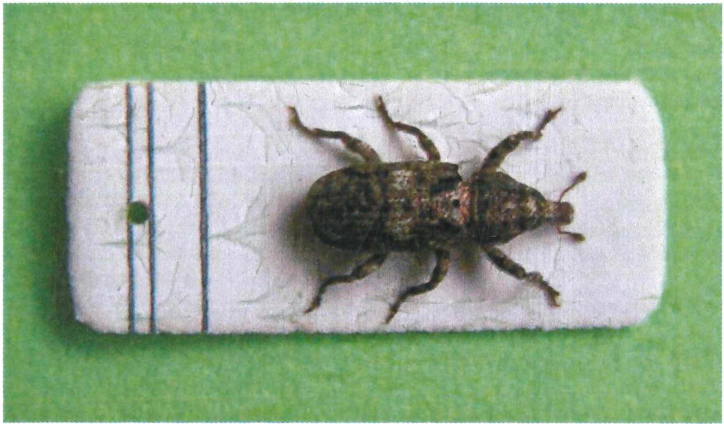


Abb. 1: *Gasterocercus depressirostris* (FABRICIUS, 1792)

Anschrift des Verfassers

Peter Strobl
Schulstraße 34
39576 Stendal
E-Mail: pe-strobl@t-online.de

